

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 40 • Donnerstag, 03.10.2019 • Jahrgang 32

Verbandsgemeinde Altenkirchen verlängert Gas-Konzessionsvertrag mit der Bad Honnef AG

Nachdem sich der Altenkirchener Verbandsgemeinderat in seiner letzten Sitzung für die Verlängerung des Gas-Konzessionsvertrags mit der Bad Honnef AG im Bereich der Ortsgemeinden Fiersbach, Hirz-Maulsbach, Mehren und Kraam ausgesprochen hatte, wurde jetzt im Rathaus in Altenkirchen der neue Vertrag

unterschrieben. Bürgermeister Fred Jüngerich sowie der Technische Vorstand der Bad Honnef AG Jens Nehl und der Leiter Netzwirtschaft und Prokurist Stephan Reuter besiegelten mit ihren Unterschriften die Zusammenarbeit in der Gasversorgung bis zum Jahre 2035.



Sitzend von links: Bürgermeister Fred Jüngerich, Technischer Vorstand Jens Nehl, Leiter Netzwirtschaft, und Prokurist Stephan Reuter; stehend von links: Uli Konter und Anja Heiden vom Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen Foto: Heinz-Günter Augst

Mit diesem Vertrag gestattet die Verbandsgemeinde Altenkirchen der Bad Honnef AG die öffentlichen Verkehrswege innerhalb der Ortsgemeinde für den Bau und den Betrieb des Gasversorgungsnetzes der allgemeinen Versorgung weiterhin zu nutzen. Im Gegenzug sichert die Bad Honnef AG die Energieversorgung in

den betreffenden Ortsgemeinden und zahlt hierfür die vereinbarte Konzessionsabgabe. Bürgermeister Fred Jüngerich freut sich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit der Bad Honnef AG, einem rein kommunalen Unternehmen.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Donnerstag, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) und Samstag/Sonntag, 5./6. Oktober 2019

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066.

Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefonartefen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
 Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf 110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
 montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
 Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178
 Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270
 Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:**

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112
Verbandsgemeindewehrleiter (mit der Wahrnehmung der Geschäfte beauftragt)

Andreas Krüger privat 02686/228631
 dienstlich 02681/807192
 Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrleiter

Michael Heinemann privat 02681/981424
 dienstlich 02681/954614
 Handy 0172/7061111

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424
 dienstlich 02681/954614
 Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091
 Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Stellvertretender Wehrführer

Torsten Müller 0177/3516927

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654
 dienstlich 02602/914401
 Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg
 Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328
 dienstlich 02681/802830
 Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813
 dienstlich 02688/951681-80
 Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Michael Imhäuser privat 02686/989084
 Handy 0171/6830947

Stellvertretender Wehrführer

Alexander Au privat 02686/988736
 dienstlich 02686/9885485
 Handy: 0152/56130891

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Entstördienst bei Notfällen

und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg,
 Ingelbach, Berod und Ortsteil
 Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330
 Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*
 Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH
 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848
 (ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH
 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib,
 Werkhausen und Weyerbusch
 Bad Honnef AG,
 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren,

Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren
 und Rettersen 02224/17222

- Anzeige -

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr
..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33,
57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de
www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Marion Schreiber, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen. Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Ärztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

-Anzeige-

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenverpflichtungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Do. 17. OktoberEinlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr**Eintritt:**VVK ermäßigt 15 € / normal 18 €
ABK ermäßigt 18 € / normal 21 €**Konzert****Ort: Stadthalle Altenkirchen**

Iona Musik

IONA Bandleader **DAVE BAINBRIDGE**
und
LORD - OF - THE - DANCE Sängerin
SALLY MINNEAR
in Altenkirchen

DAVE & SALLY

Die Idee war einfach. Um einen unterhaltsamen Mix aus Gesang und Instrumentalmusik zu schaffen, stützt sich das Projekt des **preisgekrönten Multi-Instrumentalisten** Dave Bainbridge und der **Lord-of-the-Dance-Sängerin** Sally Minnear auf Daves umfangreichen Musikkatalog, der neben den Stücken seiner Band IONA, auch seine Soloalben einschließt, und erweitert diesen mit dem traditionellen keltischen Material, das beide so lieben.

Entstanden ist eine fesselnde Mischung aus kraftvollen und ätherischen Gesangsliedern, Instrumentalstücken mit sich entwickelnden Klangwelten und virtuosen Improvisationen auf verschiedensten Instrumenten. Gestützt von einer beeindruckenden Auswahl an Instrumenten gelingt es dem Duo in jeder Lage, vom kleinen Clubkonzert bis hin zur großen Festivalbühne, die gleiche intime, entspannte Atmosphäre zum Publikum zu kreieren.

**Freitag, 11. Oktober
von 19.00 - 20.00 Uhr**

Die Humusrevolution

Info und Diskussion mit:
Dr. rer. pol. Ute Scheub

**Wie können wir den Boden heilen, das Klima retten
und die Ernährungswende schaffen?**

Hier die rapide Zunahme von Kohlendioxid, dort der rasante Schwund von Humus. Was zunächst nach zwei separaten Problemen aussieht, ist tatsächlich eng miteinander verbunden: Wir haben zu viel Kohlenstoff in der Atmosphäre und zu wenig im Boden. Die Devise lautet also: »Back to the roots!« Das neue Buch von Ute Scheub und des Permakultur-Experten Stefan Schwarzer zeigt: Ein globaler Humusaufbau von nur einem Prozent würde genügen, um den CO₂-Gehalt der Atmosphäre auf ein ungefährliches Maß zu senken. Was einfach klingt, ist es auch, denn die Methoden dazu sind teils schon seit Jahrhunderten bekannt. Unter Schlagworten wie Permakultur oder Carbon Farming erleben sie gerade ihre Renaissance: Gärtnern mit Terra Preta, Ackern ohne Pflug, das Lenken mikrobieller Prozesse oder die Vitalisierung von Kulturen. Jede dieser Methoden reichert Humus im Boden an und ermöglicht damit gesunde Lebensmittel.

Global gesehen ist die »Humusrevolution« deshalb der wichtigste Hoffnungsträger für weltweite Ernährungssouveränität - sowie für den Kampf gegen Klimaextreme, Armut und Migration. Und das Beste daran: Jeder kann sofort anfangen und mithelfen. Dieser Abend bietet viele spannende Informationen und viel Raum zum Gedankenaustausch.

Dr. rer. pol. Ute Scheub: promovierte Politikwissenschaftlerin, Mitbegründerin der taz und deren Umweltredaktion; seit 1997 freie Publizistin.

Eintritt: 5,- € oder Tausch-Eintritt

(als Eintritt bitte einen Gegenstand mitbringen für den abendlichen Tauschisch zur Verlängerung der Nutzungsdauer noch guter Dinge.)

Veranstaltungsort: **UNIKUM Regionalladen**

Bahnhofstr. 26, 57610 Altenkirchen

In Kooperation mit:

 **HEINRICH BÖLL STIFTUNG**
RHEINLAND-PFALZ e.V.

WIBen

Westerwälder Initiativen- und Betriebe-Netz e.V.



20



19

41. ADAC Raiffeisen Veteranenfahrt 05.10.2019

Streckenverlauf: Flammersfeld / Bürgerhaus

Start: 10 Uhr (1. Teilnehmer)

Bürgerhaus Flammersfeld / rechts Rheinstr. / Seelbach / Seyen / Fluterschen (10.24 Uhr) / Almersbach / Oberwambach / Amteroth (10.38 Uhr) / Michelbach / Widderstein / Ingelbach (10.52 Uhr) / Mudenbach (alternativ Borod 11 Uhr) / Wahlrod / Berod / Lautzert (11.14 Uhr) / Rodenbach / Neitzert (11.21 Uhr) / Udert / Steimel (11.30 Uhr) / Niederwambach / Puderbach

Puderbach am Bahnhof

Mittagspause von 12 bis 14 Uhr

Bewirtung durch die Young- u. Oldtimerfreunde Oberreis

rechts auf Mittelstr. / Urbach / Rüscheid (14.23 Uhr) Thalhausen / Thalhäuser Mühle / Isenburg / Kausen (14.58 Uhr) Stebach / Giershofen (15.09 Uhr) / Dierdorf / Ehlger / Raubach am Feuerwehrhaus

Raubach am Feuerwehrhaus

Kaffeepause von 15.30 bis ca. 17 Uhr

Bewirtung durch die FFW- und Schützenverein Raubach

Ausfahrt links, / Harschbach / Urbach / Dürrholz (17.17 Uhr) / Breitscheid / Döttesfeld (17.21 Uhr) / Flammersfeld am Bürgerhaus (17.30 Uhr)

Flammersfeld / Bürgerhaus 17.30 Uhr



M. S. C. ALTENKIRCHEN e. V. im



MOTORSPORTCLUB

in Veranstaltergemeinschaft mit der Ortsgemeinde Flammersfeld

Theatergemeinde Bonn und Kreisvolkshochschule Altenkirchen setzen Kooperation fort Neues Abonnement für 2019 und 2020

Seit 2009 arbeiten die Kreisvolkshochschule Altenkirchen und die Theatergemeinde Bonn zusammen, um das kulturelle Angebot für die Bürgerinnen und Bürger durch die Organisation von Theaterfahrten nach Bonn oder Bad Godesberg zu erweitern. Bereits seit 1952 engagieren sich ehrenamtliche Gruppenleiter, die pro Theater-spielzeit zehn Fahrten aus dem Westerwald organisieren. Ab sofort steht für alle Interessierten wieder ein Abonnement zur Verfügung, dass zehn Aufführungen bis Juni 2020 umfasst. Zur Auswahl stehen **Opern, Musicals und Theateraufführungen** wie beispielsweise die Opern „Der Rosenkavalier“ von Richard Strauss oder die „Die Fledermaus“ von Johann Strauss. Aber auch Schauspiele „Minna von Barnhelm“ oder „Draußen vor der Tür“ in Bad Godesberg sind Teil des Abos.



Es wird in dieser Spielzeit mit zwei Bussen gefahren, die in zahlreichen Ortsgemeinden halten. Die Fahrten finden in der Regel montags bis freitags und in Ausnahmefällen auch sonntags statt. Und für alle, die das Angebot der Theatergemeinde testen möchten, steht ab Januar 2020 wieder ein **kostengünstiges Schnupper-Abo mit zwei, drei oder vier Vorstellungen** zu Verfügung. Für weitere Fragen und detaillierte Auskünfte stehen Interessenten Norbert Grüttnner, Tel. 02682-6198, oder die Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Tel. 02681-812211, gerne zur Verfügung.

Bürgermeister Raiffeisen-Schule



Kartoffelernte statt Unterricht im Klassenraum

Sie halten kleine Schaufeln und Harken in der Hand. Die zwei Reihen Kartoffeln auf einem großen Acker sind aufgeteilt. Rechts die Klasse 4 c, links die Klasse 3 b. Mit Feuereifer sind die Schüler/innen der Grundschule Weyerbusch bei der Sache. Lernen in Mutter Natur. Schon Ende April pflanzten die ehemaligen 3. und 4. Klassen die Setzkartoffeln.

Bei schönstem Spätsommerwetter durfte nun geerntet werden, welches ein Erlebnis war, das sie nicht so leicht vergessen werden.



Einige von ihnen wollten so viele Erdäpfel wie möglich einsammeln, andere suchten nach besonders großen Exemplaren, die sie stolz präsentierten. „Die Kinder sehen in den Kartoffeln ganz verschiedene Formen wie Brötchen, Herzen oder Tierköpfe“, berichteten die Lehrerinnen Kerstin Winter und Uschi Hembes. Der schönste Lohn war dann das selbstgemachte Kartoffelbrot und Kartoffelbrötchen, das allen schmeckte.



Batterie-Recycling - So werden Lithium-Batterien richtig entsorgt

Durch einen unsachgemäßen Umgang mit Lithiumbatterien und Lithiumzellen kann es zu einer Selbstentzündung derer kommen, welche gravierende Auswirkungen haben kann. Einige Brände in Entsorgungsbetrieben oder auf Transportstrecken hat es in der Vergangenheit bereits gegeben. Batterien sind unser alltäglicher Wegbegleiter und erleichtern uns das Leben allgemein. Doch warum fällt es so schwer, die Entstehung dieser schwerwiegenden Brände sicher zu verhindern? Lithium ist ein sehr leicht brennbares und reaktionsfreudiges Material. Lithium-Ionen-Zellen beherrschen den Markt für aufladbare Batterien, da sie bezüglich ihrer Energiedichte, hoher Zellspannung und einer sehr langen Lagerfähigkeit durch geringere Selbstentladung ihren Konkurrenten weitaus überlegen sind. Kommt es allerdings durch Beschädigungen der Batterien zu einem Kurzschluss, ist die Folge häufig ein nur schwer zu löschender Brand.

Das Problem entsteht bereits bei der Herstellung der Lithium-Batterien. Der Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V. (BDE) und weitere Recyclingverbände wie BDSV, bvse und VDM fordern eine Aufklärungs- und Informationsoffensive. Sie fordern auf, dass alle in der Wirtschaftskette mitwirken - vom Hersteller, über den Verbraucher, bis hin zu öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern (AWB).

Die Hersteller von Lithiumbatterien und -zellen sollen ihrer Verantwortung dadurch gerecht werden, indem sie insbesondere bei den Verbrauchern Aufklärungsarbeit leisten. Es sollte vermehrt über die Risiken und die richtige Entsorgung der Batterien informiert werden. Des Weiteren würde eine Pflicht zur Kennzeichnung der Elektronikgeräte helfen, um zu verdeutlichen, welche Art von Batterie in dem Gerät enthalten ist. Die **Händler** von Batterien **sind verpflichtet, Altbatterien unentgeltlich vom Endnutzer zurückzunehmen**. Gleichzeitig sind die Verbraucher gesetzlich verpflichtet, Batterien nicht über den Restabfall zu entsorgen, darauf weist das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf den Batterien und auf der Verpackung deutlich hin. **Anfallende Batterien sind bei einer geeigneten Sammelstelle im Handel, beim Umweltmobil oder kommunalen Wertstoffhof abzugeben**. Durch eine nicht korrekte Entsorgung der Batterien entstehen Probleme, wie die Brandproblematik, Umwelt- und Naturschäden durch die enthaltenen Schwermetalle und Schadstoffe sind möglich. Des Weiteren enthalten Batterien wichtige Rohstoffe, die wiederverwertet werden können. Bei der Abgabe von Elektro(nik)geräten muss darauf geachtet werden, dass sich keine Batterien oder Akkus in den Geräten befinden. Diese müssen vor der Abgabe durch den Bürger entnommen werden. Auf den kommunalen Wertstoffhöfen ist es von besonderer Bedeutung, dass eine korrekte Annahme durch das Fachpersonal gegeben ist oder entsprechende deutliche Hinweise zur richtigen Einsortierung vorhanden sind, um Fehlwürfe möglichst zu verhindern. Das Elektrogesetz gibt vor, dass batteriebetriebene Altgeräte an den Übergabestellen in separaten Behältern getrennt voneinander zu erfassen sind.

Nur durch ein gemeinsames und gewissenhaftes Handeln der Hersteller, Verbraucher und Kommunen, können Katastrophen wie durch zerstörte Lithiumbatterien entstandene Großbrände in Recyclinganlagen etc. verhindert werden. Bei weiteren Fragen wenden Sie die bitte an die Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebs unter der E-Mail-Adresse abfallberatung@awb-kreis-ak.de oder der Tel.-Nr. 02681 81-3070. Dort werden Sie stets umfassend und kompetent beraten.

40 Jahre im öffentlichen Dienst

Monika Wilfert aus Puderbach feierte am 17. September dieses Jahres ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Bürgermeister Fred Jüngerich sprach ihr im Rahmen einer Feierstunde für die der Allgemeinheit geleisteten treuen Dienste sowie das persönliche Engagement Dank und Anerkennung aus und überreichte eine Urkunde sowie ein kleines Geschenk.



Von rechts: Büroleiterin Sonja Hackbeil, Bürgermeister Fred Jüngerich, Monika Wilfert, Monika Wagner vom Personalrat und Sascha Koch, Leiter des Fachbereichs Soziales und Generationen

Monika Wilfert durchlief in den Siebzigerjahren die Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin.

Ihr Anerkennungsjahr absolvierte sie in der Kindertagesstätte Fluterschen. Von September 1979 bis Oktober 1981 war sie hier anschließend als Gruppenleiterin tätig. Im Anschluss daran wurde ihr die Leitung der Kita Busenhausen übertragen.

Von August 2000 an übernahm sie für einige Monate die kommissarische Leitung der Kita Fluterschen. Während der gesamten Beschäftigungszeit nahm Frau Wilfert an verschiedenen Fortbildungsveranstaltungen teil.

Seit Februar 2002 leitet sie die Kita ‚Pustelblume‘ in Neitersen.

Vom Personalrat übermittelte Monika Wagner die Glückwünsche der Kolleginnen und Kollegen.

Kreisvolkshochschule Altenkirchen

vhs Eine „lange Nacht“ für die Bildung

Mit einer „Langen Nacht der Volkshochschulen“ reihte sich die KVHS Altenkirchen in die bundesweiten Veranstaltungen ein, die anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Volkshochschulen quer durch Deutschland kürzlich organisiert wurden.

Auch die Kreisvolkshochschule Altenkirchen war dabei - Schwerpunkt waren Vorträge und Aktionen rund um das aktuelle Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Insbesondere der Vortrag zum Thema „Fichtensterben und Borkenkäfer“ fand große Beachtung, aber auch praktische Workshops mit dem Ziel Möglichkeiten aufzuzeigen, wie man selbst einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten kann, fanden statt.

Und auch wenn die Wurzeln der Volkshochschule bis ins 19. Jahrhundert zurückreichen und viele Einrichtungen ihre individuelle Gründung in andere Jahre datieren - auch die der Kreisvolkshochschule Altenkirchen ins Jahr 1952 - beruht der Bildungsauftrag aller Volkshochschulen auf der Weimarer Verfassung von 1919.

Sie setzte damals den Grundstein für die Entwicklung der Weiterbildung in öffentlicher Verantwortung, denn Artikel 148 der Weimarer Verfassung forderte alle staatlichen Ebenen dazu auf, das Volksbildungswesen einschließlich der Volkshochschulen zu fördern. Die Weiterbildung erhielt damit erstmals Verfassungsrang und wurde bis heute zum festen Bestandteil des öffentlichen Bildungssystems. Das Jubiläum bot für die gesamte

Volkshochschulfamilie die einmalige Gelegenheit, gemeinsam zu feiern und öffentlich sichtbar zu machen, dass sie mit ihrer einzigartig vielseitigen Angebotspalette vor Ort die erste Adresse in Sachen Weiterbildung ist - so veranstaltete die Kreisvolkshochschule Altenkirchen im vergangenen Jahr 640 Kurse mit knapp 12000 Unterrichtsstunden.



Kurs „Plastikfreie Kosmetik selber hergestellt“ mit Melanie Henn (rechts) als Kursleitung

NABU Altenkirchen

Apfelsaftaktion 2019



Auch in diesem Jahr lädt der NABU-Altenkirchen unter der Federführung der Vorsitzenden Jutta Seifert und Harry Sigg wieder zur Apfelernte und zum gemeinsamen Apfelpressen ein.

Die **Annahme von Pressobst zum Apfelsaftpressen** ist in der Zeit vom **Montag, 7. Oktober, bis Mittwoch, 16. Oktober**, in der Zeit von 8.30 bis 18 Uhr nach telefonischer Voranmeldung auf dem Hof der Familie Kirchhof/Schliffkowitz, Hauptstr. 4, 57610 Amtheroth, möglich. Die Annahme von unbehandeltem und vorsortiertem Pressobst (unbedingt faules Obst vorher aussortieren) erfolgt im Tausch gegen frisch gepressten und pasteurisierten Apfelsaft in 5- oder 10 l-Boxen.

Hier fällt lediglich der Verpackungskostenanteil an. Bei gesackten Äpfeln sollte das Einzelsackgewicht maximal 30 kg betragen. Da wir keine Garantie für die Rückgabe der eigenen Säcke übernehmen können, empfehlen wir daher „Raschelsäcke“. Angesichts der in diesem Jahr erwarteten geringen Mengen an Äpfeln bitten die Verantwortlichen unbedingt um eine telefonische Terminabsprache unter der Rufnummer 02681 7736 (AB) bei Frau Wanja Schliffkowitz. Wir nehmen auch gerne Kleinmengen entgegen.

Von **Dienstag, 8. Oktober, bis Donnerstag, 17. Oktober**, von 8.30 bis 18 Uhr bietet sich wieder die Gelegenheit beim **Saftpressen** zu helfen und dabei alle Arbeits-

gänge, vom Waschen und Kontrollieren der Äpfel, über Schnitzeln und Pressen bis zum Abfüllen selbst durchzuführen.

Die Mitarbeit wird mit selbst hergestelltem Saft entlohnt. Für ein Frühstück und Mittagessen ist gesorgt. Die Pressaktion findet auch auf dem Hof in Amtheroth statt. Bitte bringen Sie dafür nasse- und schmutztaugliche Arbeitskleidung mit. Auch hier ist die Anmeldung bei Frau Schliffkowitz nötig (02681/7736). Ihre Mithilfe ist auch stundenweise willkommen!



Werden Sie fit für die Digitalisierung!

Informationsveranstaltung und Workshop-Reihe Digital Scouts Kreis Altenkirchen

Kleine und mittlere Unternehmen haben oft keine klare Vorstellung davon, was die Digitalisierung der Arbeitswelt für sie bedeutet.

Zusätzlich fehlt ihnen häufig die Zeit und das Budget, um Digitalisierung einfach mal auszuprobieren. Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Siegen hat es sich daher zur Aufgabe gemacht, in einer Workshop-Reihe die Mitarbeiter von kleinen und mittleren Unternehmen fit für die Digitalisierung zu machen.

Die kostenlose Workshop-Reihe **Digital Scouts**, welche in Siegen bereits zweimal erfolgreich durchgeführt wurde, findet nun als Gemeinschaftsprojekt ab November auch im Kreis Altenkirchen statt und soll Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von kleinen und mittleren Unternehmen für das Thema Digitalisierung sensibilisieren sowie ermöglichen, Digitalisierungspotenziale im eigenen Unternehmen zu erkennen und diese anzustoßen.

Projektpartner sind neben dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Siegen die Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen, die IHK Akademie Koblenz, das Kompetenzzentrum Digitales Handwerk sowie die Industrie- und Handelskammer Koblenz und die Handwerkskammer Koblenz.

Um sich einen besseren Eindruck zu den Digital Scouts machen zu können, laden die Projektpartner herzlich zur **Informationsveranstaltung Digital Scouts Kreis Altenkirchen** mit Keynote-Speech von Christoph Krause (Leiter des Kompetenzzentrums Digitales Handwerk Koblenz) am **Mittwoch, 23. Oktober 2019, um 16 Uhr** in den Wilhelm-Boden-Saal (Raum 111) der **Kreisverwaltung Altenkirchen** ein.

Erfahren Sie an diesem Tag mehr über die Workshopreihe Digital Scouts, nutzen Sie das breite Netzwerk und kommen Sie gemeinsam ins Gespräch! Weitere Informationen zur Workshopreihe erhalten Sie bei der Wirtschaftsförderung oder unter www.kompetenzzentrum-siegen.digital/digital-scouts.

Bei Interesse an einer Teilnahme wird um **Anmeldung bis zum 7. Oktober 2019** via E-Mail an die Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen, jennifer.kothe@kreis-ak.de gebeten.



Gemeinsam für eine Sache: Einige der Partner der Reihe Digital Scouts Kreis Altenkirchen“

Foto: Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Siegen

Kindertagesstätte Spatzennest wird ausgebaut

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen investiert, die Fertigstellung erfolgt wahrscheinlich im Frühjahr 2020, insgesamt rund 850 000 Euro in die Erweiterung und in die Sanierung der Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Gieleroth. Das Gebäude, dessen Ursprung als einstige Schule in das Jahr 1953 zurückgeht, wurde 1980 in eine Kita umgebaut (Modernisierungen erfolgten immer wieder) und bietet aktuell rund 60 Kindern einen Platz. 35 Mädchen und Jungen besuchen die Kita vormittags und nachmittags. Durch den bevorstehenden Neubau um 115 Quadratmeter Nutzfläche, kann die drei Gruppen große Bildungseinrichtung nach Fertigstellung der Sanierung und Erweiterung, 75 Kinder aufnehmen. Der Umwelt- und Bauausschuss der Verbandsgemeinde Altenkirchen vergab während seiner jüngsten Sitzung diverse neue Aufträge für die Erweiterung der Kita in Höhe von 376 757 Euro.

Die Maurerarbeiten werden aktuell von der Firma Veit Uellenberg aus Fiersbach durchgeführt. Die Schreinerarbeiten wurden vom Ausschuss an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Josef Reuhl, Hadamar, in Höhe von 32 324 Euro vergeben. Weitere Zuschläge erhielten für die Gewerke Heizung, Sanitär und Lüftung mit Kosten von 71 163 Euro, die Firma Hans Georg Schütz aus Bellingen und für Elektroarbeiten die Firma ME Michels Elektrotechnik aus Höhr-Grenzhausen mit einem Betrag von 58 093 Euro. Die Auftragsvergabe für letzteres Angebot erfolgt vorbehaltlich noch angeforderter Unterlagen. Für Boden und Estricharbeiten ging der Zuschlag an die Firma Parkett und Bodenbeläge Hommer aus Oberwambach in Höhe von 42 240 Euro.

Für eine Kostensumme in Höhe von 31 815 Euro erhielt die Firma BMV aus Oberdreis die Auftragsvergabe für die Außenanlagen. Die Kostenschätzung in Höhe von ursprünglich 24 000 Euro wurde hierbei überschritten, weil durch die Anpassung der Planung ein zusätzlicher Kellerzugang in Form einer Außentreppe geschaffen werden muss. Für das Gewerk Containeranlage für die vorübergehende Betreuung der Kinder während der Bauphase erhielt die Firma Container Rent Petri aus Herdorf den

Zuschlag. Die Angebotshöhe beläuft sich auf 81 565 Euro. Die Kostenschätzung betrug 64 000 Euro. Grund für die Anpassung ist, dass die Containeranlage zusätzlich eine Aufbereitungsküche für Speisen benötigt.

Dies war im Vorfeld nicht bekannt. Ursprünglich sollten die Speisen im Hauptgebäude erwärmt und anschließend in der Containeranlage ausgegeben werden. Bei der konkreten Planung erwies sich dies als so nicht umsetzbar. Den Zuschlag für die Inneneinrichtung in Höhe von 28 452 Euro erhielt die Firma Großküchentechnik Bergisch Land aus Wuppertal und den Auftrag für die Trockenarbeiten in Höhe von 31 105 Euro die Firma Enes.EB Akustik und Trockenbau aus Montabaur. Insgesamt gibt es in der Verbandsgemeinde Altenkirchen 14 Kindergärten; zwei davon sind in kirchlicher Trägerschaft.



Rund 850.000 Euro investiert die Verbandsgemeinde Altenkirchen in die Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Gieleroth.

Foto: Heinz-Günter Augst



Senioren Info

Senioren oase




Herzlich willkommen

**Donnerstag 10. Oktober
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: „Ein besonderes Leben“**

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht schließt den Nachmittag ab.

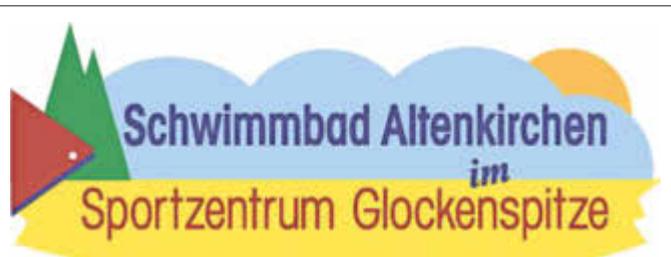
Kontakte:
Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211
Heidrun Gebhart-Flemmer, 57577 Hamm, Tel. 02682 - 4448

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferte Karte Erwachsene	30,00 €
Zwölferte Karte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:
 dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen, 30 Minuten für 3,00 €
 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen vermietet eine Wohnung

im EG im Wohnhaus, Koblenzer Str. 41, 57614 Fluterschen

Die Wohnung befindet sich im Erdgeschoss des Wohnhauses an der Kindertagesstätte Fluterschen. Die Mietfläche beträgt ca. 83 m² und ist ab sofort vermietbar. Im Dachgeschoss befindet sich ebenfalls eine bereits vermietete Wohnung.

Weitere Angaben zum Mietobjekt:

- 3 Zimmer, Küche, Bad mit Dusche, Diele/Flur sowie Terrasse in Südlage
- Das Haus wird durch eine Ölzentralheizung versorgt.

Der monatliche Mietzins beträgt 330 € zzgl. Neben- und Heizkosten. Ihre Anfragen richten Sie bitte an:

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen
 Frau Astrid Krischun
 Grundstücks- und Gebäudemanagement
 Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen
 Tel.: 02681-85 282; E-Mail: astrid.krischun@vg-altenkirchen.de

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinsame Sitzung des Verbandsgemeinderates sowie des Umwelt- und Bauausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Dienstag, 15. Oktober 2019, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine gemeinsame Sitzung des Verbandsgemeinderats sowie des Umwelt- und Bauausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Neubau Hallenbad/Vorstellung der endgültigen Planung sowie der Finanzierungsprognose
2. Verschiedenes

Fred Jüngerich, Bürgermeister

Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 10. Oktober 2019, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 5. Oktober 2019, 14 bis 16 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Sonntag, 6. Oktober 2019, 9 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 11. Oktober 2019, 19 bis 21 Uhr

Aus den Gemeinden

Almersbach, Fluterschen, Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Friedhofzweckverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Am Mittwoch, 9. Oktober 2019, 18 Uhr, findet im Hotel „Zum Eichhahn“, Almersbach, eine Sitzung des Friedhofzweckverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Antrag auf Instandsetzung der Gehwegplatten
2. Namenstafeln der Rasengrabstätten
3. Antrag Grabmalgenehmigung
4. Bestätigung einer Eilentscheidung
5. Änderung der Verbandsordnung/Vorberatung
6. Erlass einer Friedhofgebührensatzung/Vorberatung
7. Anschaffung einer Überwachungskamera
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Klaus Quast, Vorstandsvorsteher



Altenkirchen

Neue Straße braucht einen Namen

Vorschläge aus der Bevölkerung erwünscht



Im neuen Baugebiet von Honneroth gibt es in Kürze eine neue Stichstraße. Sie zweigt von der Schillerstraße ab und endet mit einem kleinen Kriseil. Noch ist kein Straßenschild gedruckt

und der Stadtrat freut sich über Vorschläge aus der Bevölkerung, wie die neue Stadtstraße benannt werden soll.

Hierzu können **bis zum 25. Oktober** Vorschläge eingereicht werden. Entweder über ein Kontaktformular auf der Website www.altenkirchen.de/strassenname oder auch per Post an das Rathaus Altenkirchen, Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen.

Angehörige des Stadtrates werden aus den eingereichten Vorschlägen eine Vorauswahl auf drei Namen treffen. Abschließend können alle Interessierten in einer Online-Abstimmung aus diesen drei Vorschlägen ihren Favoriten auswählen. Für den ausgewählten Straßennamen, erhält die ideengebende Person am Ende der Abstimmung einen Einkaufsgutschein des Aktionskreises in Höhe von 50 Euro.

Bisher sind die Straßen in Altenkirchen-Honneroth alle nach Dichter*innen benannt, aber diesmal soll unsere Bevölkerung entscheiden, ob dies beibehalten werden soll. Die Vorschläge können jedenfalls frei von Vorgaben ausgewählt werden.

Wir sind gespannt auf das Ergebnis und freuen uns über viele eingereichte Straßennamen.

Matthias Gihardt und der Stadtrat Altenkirchen



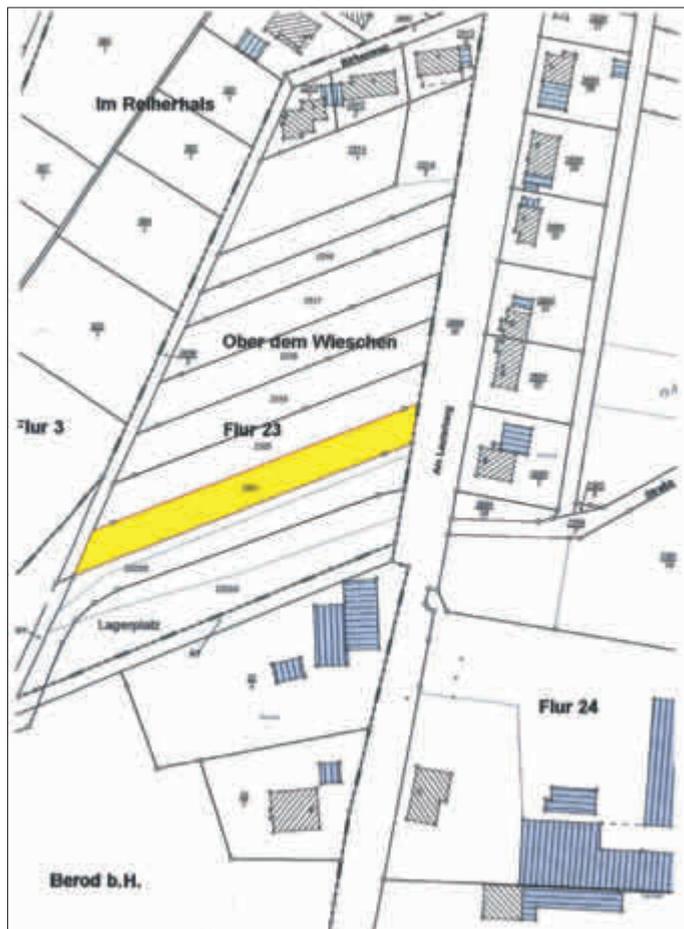
Berod

Ausschreibung von landwirtschaftliche Pachtfläche

Die Ortsgemeinde Berod bietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende landwirtschaftliche Grünfläche zur Verpachtung an:

Lage: Berod, „Ober dem Wieschen“

Gemarkung Berod, Flur 23, Flurstück 2321, groß 12,68 ar.
 Bodenart: Lehm (L) Bodenstufe III., Klimastufe 7,9 ° - 7,0° C (b),
 Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 35, Grünlandzahl 44, Ertrags-
 maßzahl 392



Vorgesehen ist ein unbefristetes Pachtverhältnis. Etwaige Beiträge zur landwirtschaftl. Berufsgenossenschaft trägt der Pächter unmittelbar.

Bei gleichwertigen Angeboten entscheidet das Los!
Bewerbungen sind schriftlich, per-Email oder per Fax unter Angabe des Angebotes (mindestens 0,60 €/ar.) bis **einschließlich 25. Oktober 2019** (Ende der Abgabefrist) abzugeben bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)
Grundstücks- und Gebäudemanagement
Rathausstraße 13
57610 Altenkirchen
Email: Bert.Kolb@vg-altenkirchen.de oder Tobias.Schmidt@vg-altenkirchen.de
Telefax: 02681/85433 oder 02681/85492
Info: Tel. 02681/85233 oder 85292



Birnbach

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 12. August 2019

In dieser Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über Grundstücksangelegenheiten zu beraten.

- Erteilung des Einvernehmens zum Neubau eines Bürogebäudes mit angrenzender Halle „Kölner Straße 24“

Der neue Eigentümer des Anwesens Gemarkung Birnbach, Flur 26, Flurstück Nr. 25, in der Kölner Straße 24 hat den Neubau eines Bürogebäudes mit angrenzender Halle beantragt. Aus diesem Grunde werden die vorhandenen Gebäude auf diesem Grundstück abgebrochen. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und ist ausreichend erschlossen.

Die Zulassung des Vorhabens beurteilt sich nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB).

Die Erschließung des Grundstücks soll von der Bundesstraße 8 über den östlich angrenzenden Wirtschaftsweg Flurstück Nr. 2 erfolgen. Die Ortsgemeinde Birnbach ist der Auffassung, dass die Zufahrt unmittelbar von der Bundesstraße 8 auf das zu bebauende Grundstück zu erfolgen hat, zumal hier eine Grundstücksbreite von mehr als 50 Metern zur Verfügung steht. Der östlich angrenzende Wirtschaftsweg dient der landwirtschaftlichen Nutzung. Das beantragte Vorhaben beurteilt sich nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB). Das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wurde hergestellt.

- Erteilung des Einvernehmens zur Bauvoranfrage bezüglich der Nutzungsänderung eines bestehenden Gebäudes im Außenbereich

Ein Gewerbetreibender aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen beabsichtigt, das Anwesen Gemarkung Birnbach, Flur 25, Flurstück Nr. 25 (ehemaliges Lagergebäude der Straßenmeisterei), zu erwerben, um dort Zeltmaterial, Hüpfburg, Toilettenwagen, Anhänger und Fahrzeuge abzustellen und zu warten. Das Grundstück liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Altenkirchen als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Für die Nutzungsänderung zulässigerweise errichteter Bauvorhaben im Außenbereich sieht das Baugesetzbuch in § 35 Abs. 4 Ausnahmen vor, wenn die äußere Gestaltung des Gebäudes im Wesentlichen erhalten bleibt und das Vorhaben zulässigerweise errichtet wurde. Beides liegt vor.

Die Erschließung des Grundstücks erfolgt von der Bundesstraße 8 über den südwestlich angrenzenden Wirtschaftsweg Nr. 30, für den mit der Voreigentümerin im Jahre 2004 eine entsprechende Vereinbarung bezüglich der Benutzung abgeschlossen wurde. Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 35 Abs. 4 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) zu. Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wurde hergestellt.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Müller die Ratsmitglieder über folgende Themen:

- Statistik der Ortsgemeinde (Einwohnerzahlen)
- Anfrage bei der Polizei wegen einer Blitzeraktion in der Ortsdurchfahrt B 8: Die Antwort erfolgte bereits und der Termin wird voraussichtlich im September 2019 stattfinden.
- Die ortseigene Geschwindigkeitstafel soll innerhalb des Ortes umgehen werden.
- Der alte Kanal in der Kirchstraße war gebrochen, dadurch bildete sich ein Loch in der Fahrbahn. Die Instandsetzung erfolgt durch die Verbandsgemeindewerke.
- Eine wilde Müllablagerung in der Gemarkung Birnbach wurde zur Anzeige gebracht.
- Im Neubaugebiet „Auf dem Berg 2“ liegen noch neu zu setzende Grenzsteine. Der Ortsbürgermeister wird sich mit dem Vermessungsbüro in Verbindung setzen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Der Schriftführer in den Ortsgemeinderatssitzungen wechselt von Sitzung zu Sitzung.
- Der Text zu der Ortsgemeinde Birnbach auf der Homepage der Verbandsgemeinde sowie auf Wikipedia soll neu verfasst werden.
- Der Kasten für die öffentlichen Bekanntmachungen soll vom „Deutschen Eck“ (Kreuzung Kirchstraße/Kirchstraße K 15) an den Sportplatz (neben den Durchgang am Zaun) versetzt werden. Des Weiteren soll noch ein neuer Bekanntmachungskasten im Bereich „Zum Heisterholz/Bergstraße“ neben dem Schild des Entdeckerweges gestellt werden, da dieser Bereich von Spaziergängern stark frequentiert ist.
- Es wurde ein neuer Kühlschrank für den Gemeindetreff beschafft (Ersatzbeschaffung).
- An der Grillhütte sollen in dem Bereich, wo die abgestorbenen Fichten standen, die Wurzeln bodengleich abgeschnitten, der Streifen mit Mutterboden aufgefüllt und mit Bienenweide eingesät werden.
- Das Wappen der Ortsgemeinde Birnbach soll den ortsansässigen Vereinen zur Verfügung gestellt werden, um eventuelle Vereinskleidung damit zu besticken oder zu bedrucken.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde nahm der Ortsbürgermeister zu Fragen seitens der Einwohner wie folgt Stellung:

- An der Kreuzung von Hilkhausen kommend an der B 8 soll ein angebrachtes Werbebanner entfernt werden, welches die Sicht auf die Bundesstraße stark einschränkt.
- Die Grillhütte wird vom Ortsgemeinderat in Augenschein genommen, da sich inzwischen einige Mängel eingeschlichen haben.
- Der Internet-Ausbau im Ort wurde besprochen.



Fluterschen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 10. Oktober 2019, findet in der Talstraße 38 (ehem. Firma Münch) in Fluterschen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

1. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung, Beginn 20.30 Uhr

2. Verabschiedung ausgeschiedener Mitglieder des Ortsgemeinderats
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Ralf Lichtenthäler, Ortsbürgermeister

Forstmehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 16. Oktober 2019, 19 Uhr, findet im Restaurant „Mehrbachstübchen“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Rückgabe Verbandsgemeindeverbindungsweg Kuhweg - L 276
2. Änderung der Friedhofgebührensatzung
3. Anschaffung eines Basketballgerüsts
Hier: Beschluss einer überplanmäßigen Auszahlung
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Steffen Weser, Ortsbürgermeister



Hasselbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Hasselbach am 26. Mai 2019

Nachrückendes Ratsmitglied

Das Ratsmitglied Ulla Wortelkamp hat ihr Mandat im Ortsgemeinderat zum 03.09.2019 niedergelegt.

Als Nachfolger wurde Herr Hans-Hubert Schmitz, Bergstraße 8, 57635 Hasselbach, in den Ortsgemeinderat Hasselbach einberufen.

Hasselbach, den 26. September 2019

Hans-Jürgen Staats

Ortsgemeinde Hasselbach

Ortsbürgermeister

und Gemeindevahlleiter



Hirz-Maulsbach

■ Waldinteressenten Hirz-Maulsbach

Die Waldinteressenten Hirz-Maulsbach beabsichtigen, bei ausreichender Teilnehmerzahl mit Unterstützung des Waldbauvereins Altenkirchen einen Motorsägenlehrgang mit Fällung von mittelstarken Holz durchzuführen. Als Termin ist der **8. und 9. November** vorgesehen.

Anmeldung und weitere Infos bitte **bis zum 12.10.2019** bei Horst Moritz, Limbacher Str. 18, Hirz-Maulsbach, Tel. 02686/8312.

Horst Moritz, Waldvorsteher



Mehren

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 13. August 2019

Zunächst beschäftigte sich der Ortsgemeinderat mit Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 „Zur Heide“ der Ortsgemeinde Mehren im vereinfachten Verfahren nach § 13 b Baugesetzbuch (BauGB). Der Vorsitzende erläuterte anhand einer digitalen Darstellung des seitens des Planungsbüros Dittrich, Neustadt/Wied vorgelegten Entwurfs einer Planurkunde, den angedachten Planbereich. Bei einer ersten Prüfung der Unterlagen durch den Ortsbürgermeister sind wesentliche Punkte aufgefallen, die nicht berücksichtigt wurden und einer Nachbesserung bedürfen.

Der Ortsgemeinderat hatte sich dafür ausgesprochen, dass der gesamte noch unbebaute Bereich überplant wird, damit hier eine einheitliche Bebauung stattfindet.

Im Entwurf vorgesehen, ist nur das letzte, an der Straße „Zur Heide“ liegende Grundstück. Des Weiteren sollte eine konkrete Darstellung der für einen etwaigen Straßenausbau benötigten Flächen erfolgen. Hierbei sollte ggf. auch eine optimierte Verkehrsführung berücksichtigt werden. Als weiterer Punkt wurde ursprünglich angestrebt, Lösungsansätze der Hochwasservorsorge bei den Planungen zu berücksichtigen.

Der Vorsitzende schlug bis zur Detailklärung der einzelnen Punkte vor, die Beschlussfassung zurückzustellen. Der Ortsgemeinderat war hiermit einverstanden.

Unter TOP 2 der Tagesordnung widmete sich der Ortsgemeinderat erneut der Sanierung der Brücke am Weiher. Die Sanierung dieser Holzbrücke war bereits Gegenstand mehrerer Ratssitzungen. Der Vorsitzende erläuterte den neuen Ratsmitgliedern nochmals den Werdegang. Zuletzt hatte der Ortsgemeinderat den Ortsbürgermeister im Benehmen mit den Beigeordneten ermächtigt, notwen-

dige Sanierungsarbeiten zu vergeben. Nach Rücksprache mit der Haushaltssachbearbeiterin muss das im aktuellen Haushaltsplan vorgesehene Budget hierfür erhöht werden, daher musste der Ortsgemeinderat zusätzlich einer überplanmäßigen Ausgabe zustimmen. Haushaltsmittel stehen für die angedachten Sanierungsmaßnahmen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Anschließend beschäftigte sich der Ortsgemeinderat mit der Sanierung des Aushangs der Ortschronik unterhalb der Kirche. Der Vorsitzende erläuterte anhand von digitalem Bildmaterial, dass das Dach der derzeitigen Ortschronik-Holzkonstruktion marode und sanierungsbedürftig ist.

Außerdem müssten der Inhalt und die Darstellung im Aushang mal auf den aktuellen Stand gebracht bzw. erneuert werden. Seitens des Ortsgemeinderats wurde die bisherige Konstruktion als nicht mehr zeitgemäß erachtet.

Nach eingehender Diskussion sollen bis zu einer neuerlichen Beratung in einer der kommenden Sitzungen Ideen für eine Neugestaltung gesammelt werden. Sanierungsmaßnahmen sollen zunächst nicht erwogen werden.

Ferner berichtete der Ortsbürgermeister über die Neugestaltung der ortseigenen Homepage. Zusammen mit Ratsmitglied Rainer Stadler stellte der Vorsitzende den bisherigen Entwurf der neu gestalteten Homepage der Ortsgemeinde vor und erläuterte die hierbei zu Grunde gelegten Überlegungen.

Aktuell besteht die Homepage der Ortsgemeinde aus 87 Galerien mit insgesamt 6539 Bildern. Diese mussten aufgrund der nun neu angewendeten Technik kategorisiert werden, um das Suchen und die Navigation auf der neuen Homepage zu verbessern. Für diese Möglichkeit wurden 20 Kategorien festgelegt. 374 bestehende Seiten mussten in die neue Website überführt und etwa 200 PDF-Dateien integriert werden. Des Weiteren wurde ein neuer Kalender integriert, und es erfolgte eine Aktualisierung der dargestellten Wanderwege rund um Mehren.

Weiter vorgesehen sind das Anlegen neuer Mailadressen für jedes Ratsmitglied, um den Anforderungen des Datenschutzes gerecht zu werden. Des Weiteren soll es ein Diskussionsforum geben, über das zu anstehenden, aktuellen Themen mit den Bürgern diskutiert werden kann.

Eine weitergehende Verknüpfung mit Twitter u.ä. sozialen Netzwerken ist angedacht, um zeitgemäße Diskussionsmöglichkeiten mit allen Bürgern zu erschließen, zu ermöglichen und zu nutzen.

Unter TOP 5 der Tagesordnung informierte der Ortsbürgermeister wie folgt:

- Aufgrund des tödlichen Unfalls vom 2. Juni 2019 auf der Freilichtbühne haben umgehend mehrere Ortstermine mit den zuständigen Fachbehörden von Verbandsgemeinde- und Kreisverwaltung stattgefunden, um zu prüfen, ob es seitens der Ortsgemeinde Versäumnisse gibt, die den Unfall ggf. begünstigt haben. Hierbei wurden keine Versäumnisse festgestellt. Seitens der Angehörigen wurde ein Rechtsanwalt mit der Prüfung etwaiger Ansprüche, die aus dem Unfall resultieren könnten beauftragt.

- Der neu verpflichtete Gemeindegewerkschafter musste aus beruflichen und privaten Gründen sein neues Beschäftigungsverhältnis bereits wieder aufgeben.

Um die Pflege der Rasenanlagen kurzfristig sicher zu stellen, wurde der Bauhof der VG Altenkirchen gebeten, die Aufgaben für diese Saison zu übernehmen. Für die gelegentliche Pflege der Grünanlagen konnte die Fa. Nestle, Werkhausen, gewonnen werden. Mit den erforderlichen Kehrarbeiten im Bereich öffentlicher Flächen in der Ortslage wurde die Fa. Gianna Kath Landschaftspflege, Mehren, beauftragt.

- Am 18.06.2019 wurden die Wartungsarbeiten an der Ortsbeleuchtung abgeschlossen. Sämtliche Leuchten wurden überprüft und gereinigt.

Des Weiteren wurde das Ortsbeleuchtungsnetz auf Schäden hin überprüft. Hierbei wurden kleinere Mängel festgestellt, die es gelegentlich abzustellen gelte.

Der Mast der Leuchte Nr. 10/Zum Lichtenberg 1 ist stark korrodiert. Hier wird ein Austausch empfohlen. Ein seitens der Fa. Elektromontagen Müller vorgelegtes Angebot wurde durch den Vorsitzenden erläutert. Diverse Lampenkörper zeigen erste altersbedingte Schäden. Eine Sanierung ist hier nicht mehr möglich, da es keine Ersatzteile mehr gibt. Zu gegebener Zeit ist über den Austausch von Lampenkörpern zu beraten.

Im Bereich der Adorfer Brücke wurde ein erster Musterlampenkopf installiert, da hier eine Reparatur des vorhandenen nicht mehr möglich war. Des Weiteren wurde der Lampenausleger hier zur K 24 hin gedreht, um eine bessere Ausleuchtung der Schulbushaltestelle zu erreichen.

- Die aktuelle Gemeindestatistik der Ortsgemeinde vom 30.06.2019, wonach Mehren 488 Einwohner hat, wurde vorgestellt.

- Seitens der VG-Werke wurde der aktuelle Kostenersatz der öffentlichen Verkehrsanlagen für das Jahr 2019 vorgelegt. Demnach sind hierfür 5383,21 EUR aufzuwenden.

Erneut sind die Kosten aktuell hier um 203,14 EUR gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

- Für die Beseitigung eines Kurzschlusschadens an der Ortsbeleuchtung durch die Fa. Elektromontagen Müller, Selters, und die Fa. Achten, Mehren, mussten 1724,07 EUR aufgewendet werden. Hierbei konnte die Beseitigung eines noch nicht behobenen Kabelschadens im Bereich Gollenseifen mit umgesetzt und eine Änderung des Netzanschlusses mit umgesetzt werden.

- Die Vergrümmungsmaßnahmen im Bereich des Weiheres mittels eines mobilen Zaunes konnten erfolgreich umgesetzt werden. Die hier in großer Zahl eingefallenen Kanadagänse konnten auf der Gewässerseite gehalten werden, so dass die Verunreinigung der Grünanlagen und Gehwege auf ein Minimum reduziert werden konnte. Weitergehende Maßnahmen waren nicht erforderlich.

- Der Verlauf des seitens der Kreisverwaltung angedachten neuen Themenwanderweg „Sagenweg“ wurde vorgestellt. Hierzu sind noch einzelne Gestaltungsverträge mit Anliegern zu schließen.
- Der LBM Diez hat bzgl. des Ortstermins im April am 07.08.2019 folgendes mitgeteilt:

„Die im Rahmen des Ortstermins am 29.04.2019 vorgetragene Überlegung zur Anordnung eines Einlaufbauwerks zur Fassung des Wassers des Wegeseitengrabens in der Kirchstraße gestalten sich schwierig.

Bei den Fertigteilbauwerken, bei denen ein Einlaufgitter von der Schräge bis komplett oben drübergezogen wird, handelt es sich um sog. Zweikammereinlaufschächte. Diese sind von den Abmessungen her so groß, dass sie im vorhandenen Graben/Bankett an der K 26 nicht untergebracht werden können. Außerdem liegt das vorhandene Rohr nicht tief genug, um einen solches Schachtbauwerk anschließen zu können. Wir sind also weiterhin auf der Suche nach einer Lösung, die auch vor Ort realisierbar ist. Wir schauen uns die Situation nächste Woche noch einmal gemeinsam mit einem Kollegen aus Diez an.

Bzgl. der Risse im Einmündungsbereich K 24/K 26 hatte ich bei unserem Ortstermin schon gesagt, dass eine reine Rissesanierung aufgrund der Anzahl und des Rissbildes (nicht gerade, z. T. mehrere Risse nebeneinander) keinen Sinn mehr macht. Mittelfristig sollte hier die Fahrbahndecke im Einmündungsbereich komplett erneuert werden.

Die Fahrbahnschäden im Zuge der K 18 im Ortsteil Adorf wurden zwischenzeitlich schon einmal geflickt. Allerdings haben wir gesehen, dass diese z. T. wieder aufgebrochen sind und sich vergrößert haben. Da müssen wir noch mal ran.

Sobald wir neue Erkenntnisse bzgl. einer Lösung der Entwässerungsproblematik in der Kirchstraße (K 26) haben, werden wir Sie informieren.“

- Der Vorsitzende hat mit der Baumschule Hasselbach, Mehren, die von der Unteren Landespflege geforderte Ausgleichpflanzung einer Linde neben der Zufahrt zum Sportplatz vereinbart. Diese soll im September/Oktobre umgesetzt werden. Der Bauhof der VG wir die hierzu nötigen Vorarbeiten umsetzen.
- Die geplante Sanierungsmaßnahme des VG-Verbindungsweges Mehren-Hirz-Maulsbach verzögert sich, da seitens der Unteren Landespflege Bedenken bzgl. der angedachten Maßnahme vorgetragen wurden, die es zunächst auszuräumen gilt.
- Die für die Wiederherstellung eines Entwässerungsgrabens „In der Harth“ entstandenen Kosten durch den Bauhof wurden mitgeteilt.
- Im Bereich des Parkplatzes Raiffeisenstraße/Seniorenheim musste ein umfangreiches Verkehrszeichen durch den Bauhof ersetzt werden.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde Folgendes besprochen:

- Der Zustand einiger Ruhebänke in der Gemarkung Mehren wurde seitens des Ortsgemeinderats beanstandet. Der Vorsitzende führte dazu aus, dass verschiedene angedachte Maßnahmen wegen des fehlenden Gemeindefachmanns nicht umgesetzt werden konnten. Ein Ratsmitglied bot an den Zustand der Ruhebänke zu überprüfen und bei Bedarf diese aufzuarbeiten. Der Vorsitzende soll hierzu eine Bestandsliste übermitteln.
- Der Ertrag des diesjährigem Lichterfestes wurde seitens des Ortsgemeinderats hinterfragt und durch den Vorsitzenden erläutert.

Während der Einwohnerfragestunde wurden folgende Sachverhalte angesprochen:

- Im Kreuzungsbereich K 24/Burgwiese ist ein Verkehrsschild zugewachsen. Der Vorsitzende wird einen Freischnitt veranlassen.
- Im Bereich der Ortstraßen „Zur Heide“ und „Zum Lichtenberg“ klappern verschiedene Gullideckel. Der Vorsitzende wird eine Überprüfung durch die VG-Werke veranlassen.
- Fragen zu nächsten Seniorenveranstaltung wurden durch den Ortsbürgermeister beantwortet.
- Im Bereich des Anwesens „Zur Heide“ 2 steht seit mehreren Wochen ein abgemeldetes Kfz im öffentlichen Verkehrsraum. Der Vorsitzende wird eine Überprüfung durch das Ordnungsamt veranlassen.
- Im Bereich der KITA Burgwiese ist der Gehweg im Rahmen der Bauarbeiten abgesackt, und es sind Stolperkanten entstanden. Der Ortsbürgermeister wird eine Überprüfung veranlassen.



Michelbach

■ Wer zuerst kommt, mahlt zuerst Mühlstein für Michelbach

Nachdem die Sanierungsarbeiten der Fußgängerzone unserer Kreisstadt Altenkirchen abgeschlossen waren, fielen dem Beigeordneten Torsten Klein „übrig gebliebene“ Mühlsteine auf. Nach kurzer Beratschlagung hat sich der Michelbacher Rat dann überlegt: „Wir sind doch das Dorf mit der Mühle - die müssen wir retten und ihnen ein neues Zuhause geben!“ Gesagt, getan. Nach Rücksprache mit Bürgermeister der Stadt Altenkirchen, Matthias Gibhardt, und dessen Abstimmung mit seinen Beigeordneten war dann schnell klar, dass die Mühlsteine in Michelbach ihren Platz finden sollen.



Die Steine wurden mit einem Tieflader abgeholt, in Betonsockel gesetzt und mit Pflasterstein-Resten der Familie Gritzan eingefasst. Die Erste Beigeordnete Alexandra Schleiden hat das Ortswappen mit Wied, Widder und Mühle auf einer Alu Dibond Platte erstellt und Ratsmitglied Johannes Peter hat es fachgerecht am Stein angebracht. Somit ist der Mühlstein mit dem Ortswappen ein echter Hingucker am Ortseingang. Die beiden anderen Steine befinden sich an der Einfahrt zu Michelbacher Mühle sowie an dessen Bürogebäude. Gemeinsam mit Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt haben die beiden Beigeordneten die Gemeinschaftsarbeit besichtigt und sind der Meinung - eine tolle Alternative zu den klassischen „Herzlich willkommen“-Schildern anderer Orte. Als Dankeschön für seine Bereitschaft und Unterstützung sowie als kleine Erinnerung erhielt Gibhardt eine geprägte Medaille mit dem Ortswappen von Michelbach aus den Händen der beiden Beigeordneten.

Alexandra Schleiden, Erste Beigeordnete



Neitersen

■ Neiterser Frauentreff 60plus Besuch Hof Wäschenbach in Katzwinkel-Hönningen

Am Dienstag, 10. September 2019, besuchten wir den Hof Wäschenbach in Katzwinkel-Hönningen. Nach der freundlichen Begrüßung führten uns die Eheleute Wäschenbach zu den freilaufenden Hühnern, den Stallungen der Kühe und Kälbchen und dem Melkstand. Bei dieser Hofführung gab es viele Informationen über die Haltung und Fütterung der Kühe sowie über die gentechnikfreie Wirtschaftsweise des Hofes.



Zu der anschließenden ‚Käse-Erlebnistour‘ traf man sich im hübsch dekorierten Veranstaltungsraum. In geselliger Runde mit einem köstlichen Käsearrangement, selbstgebackenem Brot, Brotaufstrichen und einem Glas Rotwein erklärte uns Frau Wäschenbach die handwerkliche Herstellung des Rohmilchkäses aus der Milch von eigenen Kühen.

Anschließend gab es Gelegenheit, im Hofladen aus dem großen Sortiment von Käse, Backmischungen und anderen Köstlichkeiten einzukaufen. Mit vielen interessanten Informationen und Eindrücken traten wir dann die Heimreise an. Ein herzliches Dankeschön geht nochmals an die Fahrerinnen unserer Fahrgemeinschaften.



Wir treffen uns das nächste Mal **am Mittwoch, 16. Oktober 2019, um 9.30 Uhr im Café Hehl in Altenkirchen** zur geselligen Gesprächsrunde beim gemeinsamen Frühstück und zur unserer **‚1. Bücherbörse‘**.

Wer möchte, bringt ein oder zwei Bücher mit, die wir dann untereinander ausleihen. **Anmeldung bis zum 12. Oktober 2019** bei Jutta Weidenbruch, Tel. 02681/2818, oder Silvia Schmidt, Tel. 02681/987737!

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 9. Oktober 2019, 18.30 Uhr, findet im kleinen Saal der Wiedhalle in Neitersen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Bestätigung einer Eilentscheidung zur Auftragsvergabe Böschungssicherungsbereich Bergstraße
3. Rückübertragung des Verbandsgemeindeverbindungsweges Nr. 55 Neitersen-Giershausen
4. Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes
5. Wartungsverträge für die lufttechnischen Anlagen in der Wiedhalle
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Rechtsangelegenheit

Horst Klein, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Tag des Friedhofs 2019

Am Tag des Friedhofs werden auf zahlreichen Friedhöfen verschiedene Veranstaltungen angeboten.



Ziel des Aktionstages an jedem dritten Wochenende im September ist es, den Besuchern die Bedeutung des jeweiligen Friedhofes sowohl als Ruhestätte als auch als Ort der Trauerbewältigung näher zu bringen.

gen. Außerdem soll der Umgang mit Tod und Trauer enttabuisiert werden. Neben der gesellschaftlichen Auseinandersetzung sollen Friedhöfe zudem als Orte kultureller Güter wie auch als „grüne Oasen“ der Gartenkultur und der Erholung bewusster gemacht werden.

In Obererbach nutzten wenige, aber sehr motivierte Bürger von jung bis alt, sowie ein Helfer aus Taiwan diesen Tag für einige Pflegearbeiten auf dem Friedhof sowie den Austausch untereinander, bei leckerem Kuchen und Getränken. Ein besonderer Dank hierfür geht an Beatrix Bley und Elke Neschen.

■ Bergischer Jung Willibert Pauels 12.10. ausverkauft!

Gegebenenfalls nur noch Rückläufer oder Stehplätze an der Abendkasse verfügbar.



Oberirschen

■ Einweihung Totempfahl

Am Sonntag, 15.9.2019, feierten zahlreiche Kinder der Ortsgemeinde Oberirschen ein kleines Indianerfest zur Wieder-Einweihung des, nun im frischen Glanz erstrahlenden, Marterpfahls.



Sie erfreuten sich bei sonnigem Wetter an den Tippiis und dem Federschmuck. Gespannt lauschten sie der vorgetragenen Indianergeschichte und tanzten ums Lagerfeuer. Zum Schluss wählten die Kinder noch einen Namen für den ca. 3 Meter hohen Marterpfahl aus, der nun hoffentlich noch für eine sehr lange Zeit auf der Weieranlage verweilt.



Oberwambach

■ Elise Lukat wurde 85 Jahre alt



Bei guter Gesundheit und wie immer gut gelaunt feierte Elise Lukat im Kreise ihrer Familie und Freunde am 12. September 2019 ihren 85. Geburtstag.

Für die Ortsgemeinde Oberwambach gratulierte die Erste Beigeordnete Monika Mostafa ganz herzlich und überreichte einen Geschenkgutschein mit einem kleinen Blumengruß, verbunden mit allen guten Wünschen für die nächsten Lebensjahre.

Racksen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 9. Oktober 2019, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhauses Isert-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Antrag des MSC Altenkirchen auf Durchführung einer Rally am 04.04.2020 in Teilen der Ortsgemeinde
2. Lichtraumprofilsschnitt an Wirtschaftswegen/Ortsstraßenangebot des Bauhofs der Verbandsgemeinde Altenkirchen

3. Auftragsvergabe für Arbeiten am Bürgerhaus
 4. Anschaffung von neuen Aushängekästen in beiden Ortsteilen
 5. Informationen des Ortsbürgermeisters
 6. Einwohnerfragestunde
 7. Verschiedenes
- Nichtöffentliche Sitzung**
8. Finanzangelegenheit

Bernd Hommer, Ortsbürgermeister



Dessen besonderer Dank galt neben den Werkhauser Bürgern den Mitgliedern des örtlichen Vereins „Dorftreff“, die sich als bestens organisiertes Helferteam erwiesen sowie den Ausrichtern der Veranstaltung, der Landjugend Flammersfeld. Nach der Übergabe der Gewinnerurkunden und der Pokale feierte die große Gemeinschaft der Landwirte und Freude der Pflüger die Erfolge ausgiebig.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen		
04.10.2019	Dorothea Reichert	75 Jahre
10.10.2019	Erna Pinneker	70 Jahre
Berod		
10.10.2019	Rosemarie Henn	80 Jahre
Gieleroth		
06.10.2019	Heinz-Günter Rahn	70 Jahre
07.10.2019	Elfriede Hundt	70 Jahre
Helmenzen		
05.10.2019	Doris Hähn	70 Jahre
Hirz-Maulsbach		
06.10.2019	Siegfried Peter	80 Jahre
Isert		
07.10.2019	Gerd Schneider	70 Jahre
Mehren		
08.10.2019	Klara Maria Immig	85 Jahre
Weyerbusch		
09.10.2019	Adolf Frank	80 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>		

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen:
Dennis Block und Monika Apostel, Mammelzen

Sterbefälle:
Ursula Irmgard Fischer, Berod
Frank Heinz Schumacher, Altenkirchen
Ursula Hildegard Herchet, Altenkirchen
Anneliese Margarete Marth, Altenkirchen
Günter Gelhausen, Altenkirchen
Erika Krämer, Hirz-Maulsbach
Rosemarie Oppermann, Forstmehren
Gisela Maria Günther, Altenkirchen
Ingeborg Klara Greis, Weyerbusch
Norbert Nikolaus Pilawa, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

Der Caritas-Laden - Gebrauchtes fair kaufen

Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“)

Ab Oktober ist der Laden auch montags und freitags geöffnet, so dass er dann folgende Öffnungszeiten hat.

Unsere Öffnungszeiten sind:
Montag 9.00 - 14.00 Uhr



Rettersen

Herzlich willkommen!



Die jungen Eheleute, Lilly und Robin Hollitzner, sind erst vor Kurzem hier nach Rettersen, in ihr neues Haus gezogen. Nun durften die beiden sich über die Geburt ihrer Tochter Isabella Marie freuen.
Die Ortsgemeinde Rettersen freut sich mit ihnen und wünscht allen dreien viel Glück und alles Gute für die Zukunft in unserem Dorf.
Im Namen der Gemeinde:
Norbert Anhalt, Ortsbürgermeister



Werkhausen

Landesentscheid Leistungspflügen in Werkhausen

Hervorragende Ergebnisse gab es bei den rheinland-pfälzischen Landesmeisterschaften im Leistungspflügen (RZ berichtete) für die Teilnehmer der Pflügergemeinschaft Westerwald. Dies bestätigte der Vertreter des Mainzer Landwirtschaftsministeriums, Dr. Walter Reineck, während der Siegerehrung auf dem Gelände des Bürgerhauses „Dorftreff“ in Werkhausen. Zuvor hatten die acht Teilnehmer (fünf im Drehpflügen und drei im Beetpflügen) aus den Kreisen Altenkirchen und Neuwied unter Beweis gestellt, das sie allesamt hervorragende Pflüger sind. Bei den Drehpflügerinnen siegte Titelverteidiger Florian Fey aus Kescheid vor Marcel Walterschen aus Hasselbach und Michael Hassel aus Breitscheid-Unterschützen. Platz vier ging an Klaus Klein aus Asbach-Dittscheid und fünfter wurde Justin Wetzig aus Kraam.



Marcel Walterschen aus Hasselbach war Zweiter bei den Drehpflügerinnen.

Das Beetpflügen konnte Titelverteidiger Luca Deisting aus Orfgen für sich entscheiden.

Platz zwei belegte Andreas Strickhausen, ebenfalls aus Orfgen und Dritter wurde Sebastian Murkowski aus Fluterschen. Vorgabe für die Drehpflüger war innerhalb von zwei Stunden und 30 Minuten, einschließlich dem Setzen der Spaltfurche und der Markierungslinie, ein rund 70 Meter langes und von 14 auf 19,60 Meter verlaufendes Feld zu pflügen. Die Beetpflüger mussten bei gleicher Zeitvorgabe ein 70 mal 12 Meter breites Feld „bestellen.“ Die geforderte Furchentiefe, die wie weitere Bewertungskriterien geprüft wurden, betrug 18 Zentimeter (+/- 1 Zentimeter). Kontrolliert wurden die Ergebnisse durch Oberrichter Stephan Müller und sein zehn Personen starkes Wertungsrichterteam. Grußworte zur Veranstaltung sprachen Landrat Dr. Peter Enders, der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen, Fred Jüngerich sowie der Werkhauser Ortsbürgermeister Otmar Orfgen.

Dienstag 9.00 - 14.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 14.00 Uhr
 Freitag 9.00 - 14.00 Uhr
 Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können während der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden.
 Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter 0175-4902981.

■ Kölsche Owend fördert inklusives Miteinander

Am Samstag, 9. November 2019, veranstaltet die LEBENSHILFE Altenkirchen in Kooperation mit der Verbandsgemeinde und den Mönchen aus Flammersfeld zum dritten Mal den „Kölsche Owend“ im Bürgerhaus in Flammersfeld.

Einlass ab 18 Uhr; Beginn 19 Uhr.

Eintritt im Vorverkauf: 6 € und an der Abendkasse 8 €



Kölsche Musik mit der Gruppe ‚HÄNNES‘

Vorverkauf läuft seit dem 30.09.2019!

Vorverkaufsstellen: Sparkasse Westerwald/Sieg in Altenkirchen und Horhausen; Westerwald-Bank Flammersfeld, Post in Flammersfeld sowie die Werkstätten der Lebenshilfe in Altenkirchen, Flammersfeld und Steckenstein.

Wir würden uns freuen, wenn viele Besucher an der Veranstaltung teilnehmen würden.

■ Mittel aus der Dorferneuerung für Oberwambach, Wölmersen und Friedewald

Kreis Altenkirchen. Die Ortsgemeinden Oberwambach und Wölmersen in der VG Altenkirchen sowie Friedewald in der VG Daaden-Herdorf erhalten Zuwendungen aus dem Dorferneuerungsprogramm 2019. Für die Beratungsarbeit im Rahmen der Dorfmoderationen fließen 12.000 Euro nach Friedewald und 11.700 Euro nach Oberwambach. 9.000 Euro bekommt Wölmersen für die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzepts.

Von den Zuwendungsbeträgen entfallen jeweils 3.000 Euro auf Haushaltsmittel 2019.

Die Restbeträge werden im kommenden Jahr ausgezahlt. Diese Informationen erhielten die Landtagsabgeordneten Sabine Bätzing-Lichtenthäler und Heijo Höfer jetzt auf Anfrage von Innenminister Roger Lewentz.

Die beiden SPD-Politiker weisen darauf hin, dass Wölmersen von den verbesserten Förderkonditionen seit dem neuen Programmjahr 2019 profitiert.

Bisher seien nur anerkannte Schwerpunktgemeinden in den Genuss von Zuwendungen für die Fortschreibung ihrer Dorferneuerungskonzepte gekommen.

Mit dem Dorferneuerungsprogramm unterstütze das Land die zukunftsbeständige Entwicklung der Dörfer. So gehe es beispielsweise darum, die Gemeinden als eigenständige Wohn-, Arbeits-, Sozial- und Kulturräume zu erhalten. Ein Schwerpunkt der Dorferneuerung liege auf einer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. „Dünn besiedelte ländliche Räume haben dann gute Zukunftsperspektiven, wenn sie attraktiv für junge Familien bleiben“, so Bätzing-Lichtenthäler und Höfer.

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen

Am **Montag, 7. Oktober 2019**, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von **14 - 15 Uhr** folgende Impfungen kostenlos durchgeführt.

Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 03.10: MGH ist geschlossen

Freitag, 04.10: 10 - 12 Uhr Sozialberatung mit Martina Kubalski-Schumann (Diakonisches Werk) nur nach vorheriger Anmeldung; 15.30 - 17.30 Uhr Kontakt Café Brückenschlag; 18 - 20 Uhr Wir spielen Theater

Sonntag, 06.10: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH

Montag, 07.10: 10.15 - 11.30 Uhr Tagesstätte Café und Musik; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln; für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung; Einzelberatung ist möglich; 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstraße 35); 15 - 17 Uhr Seniorenunion; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 18.30 Uhr Tischtennis für alle (Turnhalle Pestalozzischule, Ziegelweg 4); 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund; Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 08.10: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 9.30 - 11.30 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe (Wilhelmstr. 35); 9.30 - 12 Uhr Beratung Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 15 - 17 Uhr Spielend zum Miteinander; 17 - 18 Uhr Entspannung und Meditation

Mittwoch, 09.10: 9 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 9 - 11 Uhr Seniorensicherheitsberatung informiert; 9 - 11 Uhr „Gemeinsam fit“ bis ins hohe Alter mit Frühstück; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 14 Uhr Kreativ-Werkstatt Jugendkunstschule Altenkirchen (Koblenzer Str. 5); 15 - 17 Uhr Generationen-Café; 15.30 - 17 Uhr English Conversation; 18 - 20 Uhr Adipositas

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

Telefon Bildungspunkt/ Bildungscafé 02681 9823550

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Neuer Gesundheitskurs „Progressive Muskelentspannung“ am Wochenende startet in Kürze

Am Samstag, 12. Oktober, startet die

Kreisvolkshochschule in Altenkirchen den Gesundheitskurs „Progressive Muskelentspannung“. Die Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen ist ein leicht und schnell erlernbares Entspannungsverfahren, das bei vielen Beschwerden, unter anderem bei Nervosität, Ängsten, Schmerzen, Verspannungen, Schlafstörungen, Bluthochdruck und zur Förderung der Gesundheit äußerst erfolgreich eingesetzt wird. Durch aktive Selbstentspannung mittels An- und Entspannung der Muskulatur, die im Kurs mit systematisch aufgebauten Übungen erlernt wird, bietet die Progressive Muskelentspannung eine Möglichkeit zur Bewältigung von Alltagsbelastungen, Stress und Schmerzen. Der Kurs ab Samstag, 12. Oktober umfasst insgesamt 7 Termine, Kurszeiten sind von 10.15 bis 11.15 Uhr, die Kursgebühr beträgt 35 €. Kursleiterin ist Susanne Willach-Wolfrum.

Zumba Fitness - Neue Kurse starten in Altenkirchen

Am Mittwoch, 9. Oktober, gehen die beiden Zumbakurse der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen in eine neue Runde. Zumba Fitness wurde 2001 von Alberto „Beto“ Perez gegründet und hat sich seitdem zu einer globalen Lifestyle-Marke entwickelt. Zumba verbindet Training, Entertainment und Kultur zu einem einzigartigen Tanz-Fitness-Erlebnis! Die einfach zu erlernenden Choreografien bieten ein Workout für den ganzen Körper. Geeignet für alle, die etwas für ihre Figur tun wollen, aber auf den Spaß beim Training nicht verzichten wollen und gut zu wissen: Für Zumba-Fitness muss man nicht tanzen können. Die beiden Kurse mit zehn Terminen unter der Leitung von Lisa Graben finden jeweils mittwochs in der Zeit von 16.45 bis 17.45 Uhr und 18 bis 19 Uhr in der Tanzschule „Let’s dance“ statt. Die Kursgebühr beträgt jeweils 50 Euro.

Kurs der Kreisvolkshochschule bereitet intensiv auf Sprachprüfung Deutsch B1 vor

Ob für die Ausbildung, den Beruf oder den privaten Alltag in der neuen Heimat - Deutschkenntnisse sind für Menschen mit Migrationshintergrund unabdingbar. Noch besser ist gerade für den Arbeitsmarkt, vorhandene Sprachkenntnisse auch nachweisen zu können, wie beispielsweise mithilfe von zertifizierten Deutschprüfungen. Nachdem die Kreisvolkshochschule Altenkirchen sich im Sommer an einem vergleichbaren Pilotprojekt des Landes Rheinland-Pfalz mit großer Resonanz beteiligt hatte, startet **ab Dienstag, 15. Oktober**, ein zweiter Kurs mit dem Prüfungsziel B1. An diesem Angebot können alle Migrantinnen und Migranten teilnehmen, die zwar schon an einem Deutschkurs teilgenommen, aber die B1-Prüfung nicht geschafft haben. Der Kurs mit insgesamt 30 Unterrichtsstunden findet jeweils dienstags und donnerstags in der Zeit von 18 bis 20.15 Uhr statt.

Wichtig für alle Interessierten: Der Vorbereitungskurs ersetzt keinen vollständigen Sprachkurs. Migrantinnen und Migranten, die aufgrund ihres Aufenthaltsstatus sonst keine Möglichkeit einer Prüfungsteilnahme haben, werden bevorzugt berücksichtigt. Für den gesamten Kurs ist eine Eigenbeteiligung von 80 Euro vorgese-

hen. Die Kreisvolkshochschule ist bei der Anmeldung zur DTZ-Prüfung behilflich. Die Kosten von circa 150 Euro müssen die Teilnehmenden selber tragen. Natürlich bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen auch weiterhin reguläre Deutsch-Einsteigerkurse auf den Sprachniveaus A1 bis A2 an - Kurszeiten sind entweder montags, mittwochs und freitags morgens oder dienstags und donnerstags abends.

Workshop in Altenkirchen gibt Einblick ins Dynamische Yoga



Am **Samstag, 5. Oktober**, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen nachmittags den Workshop „Dynamisches Yoga“ an. Ziel von Yoga ist es Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen und das innere Gleichgewicht zu finden. Kann man aber auf der Yogamatte schwitzen? Yoga Flow ist ein dynamischer

Yogastil. Hier werden zuerst die einzelnen Yoga-haltungen in ihrer korrekten Ausrichtung unterrichtet und später im dynamischen Flow verbunden. Der Atem wird synchron zu den einzelnen Bewegungen ausgeführt und beruhigt die Gedankenströme. Durch die korrekte Ausführung der Yoga-haltungen verbessert sich die Beweglichkeit und die gesamte Muskulatur des Körpers wird besser durchblutet, sodass muskuläre Spannungen sich minimieren können. Besonders die Bauch- und Rückenmuskulatur werden positiv in den Yoga Flow Übungsreihen beeinflusst und gekräftigt. Der Workshop unter der Leitung von Nadine Böskens findet am Samstag, 5. Oktober in der Zeit von 10 bis 12.30 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro.

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Frauen Workshop gibt ein Einblick

In einem circa 90-minütigen Crashkurs speziell für Frauen am **Samstag, 12. Oktober**, werden in einfachen Schritten verschiedene praktische Übungen gezeigt, wie Frauen in Gefahrensituationen ihren „Mann“ stehen können.

Was mache ich, um aus einem Griff zu entkommen? Wie löse ich mich aus einer Umklammerung? Wie setze ich mich gekonnt mit Arm und Beintechniken zur Wehr? Meine Handtasche und ihr Inhalt - was ich damit machen kann? Fragen rund um die rechtliche Seite der Notwehr und zu guter Letzt praktische Übungen runden den Kurs unter der Leitung von Torsten Haupt ab. Die Kursgebühr beträgt 10 Euro.

Elf Erzieherinnen absolvierten erfolgreich die Weiterbildung „Piklerpädagogik“

Wie nie zuvor bemühen sich Kindertagesstätten, Familienbildung, Jugendhilfe, Wissenschaft und Politik, die ersten Lebensjahre des Kindes zu unterstützen. Es gibt Förderinitiativen, Modellprojekte und eine wachsende Zahl von Programmen, Kursangeboten und Medien für Babys und Kleinkinder, für Eltern und pädagogische Fachkräfte. Doch was ist tatsächlich kindgerecht und förderlich, was überfordert, was ist unnötig oder gar behindernd? Was macht eine gute Kindheit aus?



Diesen Fragen widmete sich die Weiterbildung „Betreuung von Kleinkindern auf der Basis der Kleinkindpädagogik von Emmi Pikler“ unter der Leitung von Gabriele Martens (Foto links) und Svenja Zschenderlein-Tresp mit insgesamt zehn Fortbildungstagen, die kürzlich mit der Zertifikatsübergabe an die Teilnehmerinnen in der Kreisvolkshochschule in der Kindertagesstätte in Weyerbusch endete. Die Fortbildung behandelte die Entwicklung des Kindes im ersten Lebensjahr unter der besonderen Berücksichtigung der Arbeiten von Emmi Pikler und integriert dabei Ergebnisse der modernen Säuglingsforschung sowie sozialwissenschaftliche Arbeit

ten, die sich mit der Situation junger Eltern auseinandersetzen. Die von der Kreisvolkshochschule und dem katholischen Bildungswerk der Erzdiözese Köln bereits zum sechsten Male angebotene Weiterbildung wendete sich an pädagogische Fachkräfte im Bereich der Kinderbetreuung. Aufgrund der positiven Resonanz und dem erfolgreichen Verlauf wird die Weiterbildung ab Mitte März 2020 nochmals angeboten werden.

Anmeldungen für alle Kurse sowie die Weiterbildung ‚Piklerpädagogik‘ bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. 02681 - 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Frühstückstreffen für Frauen



Diesmal Abendveranstaltung!

Hauptprogramm-punkt eines jeden Frühstückstreffens ist ein Vortrag, der sich mit lebensnahen Problemen befasst. Diesmal

verrät uns Marion Buchheister aus St. Augustin ihre Gedanken zu dem Thema „Aufgeben können wir immer noch ... tun, was Mist zu Dünger macht!“. Die Referentin ist gelernte Erzieherin, verfügt über eine Zusatzausbildung in Seelsorge und Beratung und arbeitet für die Ländliche Erwachsenenbildung sowie für die Kirche. Sie ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Laut Buchheister gehören Schmerz und Widrigkeiten zum Leben dazu. Sie sind der Mist. Doch - und das sei ihre feste Überzeugung - könne jeder eine Haltung entwickeln, mit dem Mist umzugehen. Führt man selbst Regie oder ist es vielleicht doch besser, sich anzupassen? Wir dürfen gespannt sein auf weitere Erkenntnisse und Hilfen, um auszumisten.

Die Veranstaltung inkl. Imbiss findet am Freitag, **08.11.2019, um 19 Uhr** im Hotel Sonnenhof in Weyerbusch statt.

Die Veranstaltungskarten sind nur im Vorverkauf für 15 € erhältlich bei:

Altenkirchen: Kiosk REWE Center (Toom)

Flammersfeld und Weyerbusch: Annelieses Tabakwaren

Info unter 02681-950851 oder E-Mail alh.janssen@gmail.com

■ Digitalisierung im Kreis Altenkirchen

Netzwerkprojekt Mittelstand 4.0 der Wirtschaftsförderung startet neue DIGI Tour-Reihe mit Fahrt nach Darmstadt - Anmelden bis 4. Oktober!

Die Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen startet im Zuge ihres Mittelstand 4.0-Projekts aktuell die erste Fahrt der neuen DIGI Tour-Reihe und bietet interessierten Unternehmen am 22. Oktober 2019 die Möglichkeit einer kostenlosen Besichtigung der Lernfabriken CiP und ETA in Darmstadt an. Mit dem Netzwerkprojekt Mittelstand 4.0 unterstützt und begleitet die Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen die Unternehmen im Kreis bei den ersten Schritten hin zur Digitalisierung, um die Unternehmer und deren Mitarbeiter für neue Technologien und Zukunftsthemen zu sensibilisieren, Praxisbeispiele aufzuzeigen und eine erste Orientierung für die KMU zu bieten. Hierzu hat die Wirtschaftsförderung bereits etliche Maßnahmen zum Thema umgesetzt und angestoßen, wie beispielsweise die Zukunftsupdates mit Digital in NRW oder die im November startende Workshop-Reihe Digital Scouts Kreis Altenkirchen mit dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Siegen. Die Unternehmen können Themen durch konkrete Projekte gemeinsam oder individuell angehen und profitieren vom intensiven Austausch im Netzwerk.



Cip Industrie © PTW, TU Darmstadt; Sibylle Scheibner KS Design

Als neu hinzugekommener Baustein des Mittelstand 4.0-Projekts organisiert die Wirtschaftsförderung für interessierte Unternehmensvertreter aus dem Kreis nun unter dem Titel Digi-Tours verschiedene

Besichtigungstouren zu Demonstrationszentren und Lernfabriken in der Umgebung. Die erste Tour führt dabei in Kooperation mit dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Darmstadt am **22. Oktober** zu den beiden dort ansässigen **Lernfabriken CiP** (Center für industrielle Produktivität) und **ETA** (Energieeffizienz, Technologie und Anwendungszentrum). Die Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen hat hierzu einen Bus angemietet und bietet interessierten Unternehmensvertretern die Möglichkeit eines gemeinsamen Besuchs der beiden Lernfabriken mit Start ab Altenkirchen (**Abfahrt um 13.30 Uhr**, Rückfahrt ab 19 Uhr).

Die beiden Lernfabriken veranschaulichen, wie digitale Technologien zur Verbesserung von Produktionsprozessen eingesetzt werden können. Während die Prozesslernfabrik CiP verdeutlicht, wie bestehende Produktionsmaschinen digital nachgerüstet werden können und welchen Nutzen Unternehmen daraus ziehen, zeigt die Energielernfabrik ETA anhand einer Prozesskette aus der Metallbearbeitung, wie ein ganzheitlicher Ansatz für eine energieeffiziente Produktion aussehen kann.

Ihr Interesse wurde geweckt? Dann melden Sie sich noch heute, spätestens aber **bis zum 4.10.2019** verbindlich per E-Mail bei jenni-

fer.kothe@kreis-ak.de für die kostenlose Digi-Tour nach Darmstadt an. Die Plätze sind begrenzt.

Profitieren auch Sie vom Mittelstand 4.0 Netzwerk der Wirtschaftsförderung und machen Sie ihr Unternehmen fit für die Digitalisierung!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen, Jennifer Kothe, Tel. 02681 - 81 3906, jennifer.kothe@kreis-ak.de

■ Familienfahrt ins Phänomania-Erlebnisfeld Essen

Am Samstag, 16. November, können Familien (Jugendliche ab 12 Jahren auch ohne Erziehungsberechtigten) das Phänomania-Erlebnisfeld in Essen besuchen.

Komm mit uns auf eine spannende Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der physikalischen Phänomene und menschlichen Sinne. Interaktiv und spannend für jede Altersstufe.

Hier dreht sich alles um die Aktivierung der sinnlichen Wahrnehmung.

An über 120 Experimentierstationen im Innen- und Außenbereich können Besucher spielerisch die Welt der Wissenschaft, physikalischen Phänomene und menschlichen Sinne entdecken. Der Besucher erfährt, wie das Auge sieht, das Ohr hört, die Nase riecht, die Haut fühlt und der Körper schwingt.

Anfassen verboten? Auf keinen Fall! Hier ist Ausprobieren ausdrücklich erwünscht!

Die Kosten für die Fahrt betragen 9 Euro für Kinder bis 15 Jahren und 20 Euro für Erwachsene.

Der Veranstalter ist das Kreisjugendamt Altenkirchen in Kooperation mit dem Ev. Jugendzentrum Hamm und KOMPA Altenkirchen. Die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es beim Kreisjugendamt Altenkirchen: anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: **Durch verspäteten Wareneingang kann die Tafel, bis auf weiteres, dienstags erst ab ca. 12 Uhr öffnen!** Die Kasse ist bis 13.30 Uhr besetzt. Sie finden uns im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen.

Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Sie erreichen uns montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail: info@tafel-altenkirchen.de**

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AK1



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de; Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag geschlossen

Die Ausleihe ist kostenlos!

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 04.10.19, 18 Uhr, Chorprobe, Kirche Oberwambach; 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach; 19 Uhr Männerkreis (Man(n) trifft sich, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 06.10.19 (Erntedankfest) - Oberwambach (Prädikant Ludwig) 10 Uhr Familiengottesdienst. Anschl. Kirchencafé. Die Kirche ist nachmittags von 15 - 17 Uhr für Besucher geöffnet, damit die Erntegaben betrachtet werden können.

Mittwoch, 09.10.19, 15 Uhr Gemeindegottesdienst 60 plus (Seniorenkreis) im Gemeindehaus in Oberwambach; es ist ein Fahrdienst mit Privatfahrzeugen eingerichtet.

Bitte geben Sie im Gemeindeamt Bescheid, ob Sie abgeholt werden möchten.

Freitag, 11.10.19, 18 Uhr Chorprobe, Kirche Oberwambach; 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach



Rotkohl und Zucchini, Kürbisse und Blumen - einmal im Jahr finden die reichen Gaben der Natur ihren Weg in die Ev. Kirche Oberwambach. Wer die Erntegaben bewundern möchte, kann dies gerne am Sonntag, 6. Oktober, im Gottesdienst oder nachmittags von 15 bis 17 Uhr tun. Sehr herzlich laden wir auch zum Kirchencafé nach dem Gottesdienst in das Gemeindehaus ein.

Bis auf Weiteres ist Pfarrer Volk aus Hilgenroth Ansprechpartner für Beerdigungen, Trauungen und Jubelhochzeiten, Tel. 02681-1720.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: E. Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten wegen Urlaub noch bis Freitag, 11.10.2019 von 10 Uhr bis 12 Uhr, mittwochs geschlossen; Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 06.10.2019: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Pfr. Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl, Pfr. Zeidler

Montag, 07.10.2019: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 08.10.2019: 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 09.10.2019: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: Exkursion zum Bismarckturm mit Einführung in die Geschichte, Stadtführerin Doris Enders

Donnerstag, 10.10.2019: 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 11.10.2019: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 04.10.2019: Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche; Weyerbusch: 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 06.10.2019 - Erntedank: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Prädikant Hähn) mit Abendmahl, es spielt der Posaunenchor und es singt der Kirchenchor, anschl. Kirchen-Café; **Weyerbusch:** 11.00 Gottesdienst für Groß & Klein & Mittendr. (Pfr. Turk/Diakon Grab) mit Abendmahl, anschl. gemeinsamer Mittagsimbiss

Montag, 07.10.2019: 9.30 - Krabbelgruppe

Dienstag, 08.10.2019: Weyerbusch: 14.30 Seniorenkreis, 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 09.10.2019: Weyerbusch: 17.30 - 19.00 Mädchenjugendchar, 18.30 Frauenkreis - Kartoffelbrot-Abend

Donnerstag, 10.10.2019: Weyerbusch: 15.00 - 16.30 Krabbelgruppe, 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel

Erntedank

Am 06.10.2019 feiern wir „Erntedank mal 2“ - um 10 Uhr findet in der Kirche Birnbach ein festlicher Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchores statt. Um 11 Uhr treffen sich Große und Kleine im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch zum Gottesdienst mit Abendmahl. Für diesen Gottesdienst bitten wir, Erntedankgaben mitzubringen, mit denen wir gemeinsam den Altar schmücken. Am besten geeignet sind solche Gaben, die wir beim anschließenden Mittag selber teilen und verzehren können. Denn: Wir möchten im Anschluss gerne wieder fröhlich miteinander Mittag essen. Getränke und Würstchen stellt die Kirchengemeinde.

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo, Mi, Fr - jeweils von 8.30 bis 13 Uhr, Tel. 02686-9872330

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

Freitag 4.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15.30 Uhr Jung-schar, Hohegrete (Erholungsheim): 17.00 Uhr Jungschar, 20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag 6.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10.00 Uhr Erntedank - Gottesdienst Predigt: Markus Haas (gleichzeitig Kinderprogramm), Hohegrete (Erholungsheim): 10.00 Uhr EC - Kindergottesdienst

Montag 7.10.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

Dienstag 8.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19.00 Uhr Basketball, 20.00 Uhr Volleyball

Mittwoch 9.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 17.30 Uhr Teenagerkreis

Donnerstag 10.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15.00 Uhr Seniorensoase

Weitere Infos: www.eg-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage).

Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682 - 1770) E-Mail: aaron-meinert1996@web.de

■ Evangelische Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg

Sonntag, 06.10.19: 10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest in der Ev. Kirche in Schöneberg, mitgestaltet vom Kindergarten Pustebume Neitersen, im Anschluss Kirchen-Café

Donnerstag, 10.10.19: Das Gemeindebüro in Mehren ist nicht besetzt! 16.30 Uhr Kinobesuch mit Imbiss des Frauenabendkreises Schöneberg, Kontakt: Irmhild Klein, Tel. 02685/1671; 19.30 Uhr Frauenabendkreis (M) im Ev. Gemeindehaus Mehren

Time out Teenkreis Mehren

Der Teenkreis findet freitags nach Rücksprache statt. Genaue Informationen zu Ort und Zeit erhalten Sie bei Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647.

Vorankündigung Gemeindeversammlungen

10.11.2019 nach dem 10.30 Uhr Gottesdienst in Mehren

17.11.2019 nach dem 10.30 Uhr Gottesdienst in Schöneberg

Themen: 1. Presbyteriumswahl 2020; 2. Informationen zur Fusion der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg zum 01.01.2020

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 06.10.2019: 11 Uhr Gottesdienst zur Kirmes im Zelt in Wahlrod mit Prädikant Schneider, es spielt der Ev. Posaunenchor Höchstenbach

DIENSTAG, 08.10.2019: 14 Uhr Beginn der Frauenhilfe in Berod

MITTWOCH, 09.10.2019: 14.30 Uhr Beginn des Frauenkreises in Wahlrod

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548;

E-Mail: buero@wwkirche.de

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Sonntag, 06.10.19: 10.30 Uhr Familienmesse

Mittwoch, 09.10.19: 9.30 Uhr Gottesdienst im Theodor-Fliedner-Haus; 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 05.10.19: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 06.10.19: 9 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 04.10.19: 14 Uhr Trauung; 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 06.10.19: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 08.10.19: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen | www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé „friends“ (Hofstr. 3, AK):

Herzliche Einladung im gemütlichen Ambiente leckere Kaffeespezialitäten, selbstgebackene Kuchen, kleine Snacks uvm. zu genießen.

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

Geöffnet: Do 9 - 13 & Fr 12.30 - 21 Uhr

MaMiMo (Mamas-Mittwochs-Morgens)

Mi 09.10., 9.30 - 11 Uhr für Mütter mit Kindern bis 3 J. im Café „friends“. Mehr Infos: www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 06.10., 10.30 Uhr Gottesdienst

So 20.10., 10.30 Uhr Gottesdienst

Kontakt

Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr; Tel. 02681/950890, E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff ab 14 Jahren

Dienstag und Donnerstag, 9.30 Uhr - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre); Ansprechpartner: Claudia Müller, Tel. 0157-74627460

Jeden zweiten Freitag im Monat, 17 Uhr RoyalRanger Pfadfinder (4 - 14 Jahre); Ansprechpartner: Carolin Malessa, carolin.malessa@efg-woelmersen.de

Am zweiten Mittwoch im Monat, 20 Uhr Gebetszeit mit Impuls

Jeden ersten Montag im Monat, 14 Uhr Seniorenkreis; Ansprechpartner: Christa Bonßdorf, Tel. 02681-4142

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681 70942.

Gerne schicken wir Ihnen auch unseren wöchentlichen Newsletter mit ausführlichen Informationen zu unseren Veranstaltungen.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399;

www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Ev. freie Pfingstgemeinde

Leuzbacher Weg 2

Donnerstag, 03.10.2019, 18 Uhr Gebet

Freitag, 04.10.2019, 18 Uhr Gebet; 19.30 Uhr Jugendtreff

Samstag, 05.10.2019, 18 Uhr Gebet

Sonntag, 06.10.2019, 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 07.10.2019, 18 Uhr Gebet

Dienstag, 08.10.2019, 18 Uhr Gebet

Mittwoch, 09.10.2019, 19 Uhr Jüngerschaftskurs

Donnerstag, 10.10.2019, 18 Uhr Gebet

Freitag, 11.10.2019, 18 Uhr Gebet; 19.30 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor Kennedy Laubing 0163 / 8 70 11 90

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.com>

Vorankündigung:

Samstag, 12.10.2019 11 Uhr Israel Seminar mit Harald Eckert (CSI) Anmeldung erforderlich!

Sonntag, 13.10.2019 11 Uhr Gottesdienst

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:
Sonntag, 9.30 und 16 Uhr

■ **Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen**

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreise (Tel. 02681/70804 und 9449940)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis und um 20 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeführer, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer, Tel. 02681/2868).

Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de

■ **FeG Altenkirchen**

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 6. Oktober 2019, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 17.30 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

(In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.)

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitzkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer), Tel. 02681/9817327.

■ **Zelt der Begegnung e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheeseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ **Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen**

Donnerstag, 03.10.2019 (Tag der Deutschen Einheit)

Sonntag, 06.10.2019: Erntedanktag 10 Uhr Gäste-Gottesdienst mit anschl. Brunch „Dank und Lobpreis“; 10 Uhr Vorsonntagsschule / Sonntagsschule

Montag, 07.10.2019: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 09.10.2019: 20 Uhr Gottesdienst mit Bibellesung „Der Mensch - Ebenbild Gottes“

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchturm!

Aus Vereinen und Verbänden

■ **SG Altenkirchen/Neitersen**

Fußball-Rheinlandliga

Premiere des neuen Trainers Nico Hees geglückt

SG gegen SV Windhagen 1:1 (0:1)

Nach einer turbulenten Woche mit Pokal-Aus und Niederlage beim TuS Mayen folgte mit dem Trainer-Aus von Akin Kilic der „krönende Abschluss“. Die Aufgabe des Chef-Trainers übernimmt vorerst Nico Hees, ein Insider, der bei seinem Debut gegen den SV Windhagen schon eine gelungene Premiere hinlegte. Dabei agierte die junge Truppe zunächst ein wenig zerfahren und bekam gleich in der 6. Minute mit einem „Sonntags-Schuss“ der Gäste einen frühzeitigen „Nackenschlag“ verpasst. Nach dieser Führung des SV Windhagen folgte gleich eine weitere Chance, die jedoch Constantin Redel zwischen den SG-Pfosten vereitelte. In der 34. Minute hatte der Hausherr die Möglichkeit zum Ausgleich, den jedoch der Gästekeeper mit einem Fußreflex verhinderte. Im zweiten Abschnitt bewies das Hees-Team die richtige „Jetzt-Erst-Recht-Mentalität“ und zeigte Biss und Leidenschaft. In der 47. Minute war es somit der überragende Tim Schulz, der den Ausgleich markierte. Pech hatte die SG bei einem Innenpfosten-Kracher. So blieb es bei einem 1:1, wobei man Nico Hees und seinen Mannen in der derzeit schwierigen Situation für die dargebotene Leistung durchaus ein Lob zollen darf.

■ **anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen**

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Infoabend zur Ausbildung zum / zur Gestalttherapeutischen Berater /-in

Gestalttherapie ist eine humanistische psychotherapeutische Methode. Sie zeichnet

sich aus durch Achtsamkeit, Wahrnehmung von Kontakt, Gefühlen und Körperwahrnehmung im „Hier und Jetzt“, durch Lebendigkeit, Kreativität und Wertschätzung. Die Fortbildung beginnt im November, an diesem Abend können Sie im persönlichen Gespräch mit der Referentin alle Fragen klären.

Referentin: Anke Pfeiffermann, seit 25 Jahren Lehrtherapeutin, Supervisorin und Ausbilderin in Gestalttherapie (DVG), Traumatherapeutin in eigener Praxis

Donnerstag, 17.10., 18:30 - 20:30 Uhr, kostenlos

Linedance - Schnupperworkshop

Linedance ist ein Gruppentanz, bei der einzelne TänzerInnen, unabhängig vom Geschlecht, in Reihen und Linien vor- und nebeneinander tanzen. Wenn Sie Spaß an der Bewegung und Freude am Tanzen haben, sind Sie hier genau richtig. Solange der Bewegungsapparat halbwegs funktionsfähig ist, steht einer Teilnahme nichts im Wege.

Referent: Ronald Ernst, Begründer und langjähriger Trainer der Gruppe „Friends of Linedance“

Sonntag, 20.10., 13 - 17 Uhr, 20 €

Infoabend zur Ausbildung zum / zur HeilpraktikerIn für Psychotherapie

Neben Ärzten und Psychologen ist es einer weiteren Berufsgruppe, den Heilpraktikern für Psychotherapie, erlaubt, psychotherapeutisch zu arbeiten. Der geplante Kurs bereitet Sie auf die schriftliche und mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt vor. Die Weiter-

bildung ist für Menschen mit pädagogischem oder therapeutischem Hintergrund geeignet. Der Kurs selbst wird an insgesamt zehn Terminen ab März 2020 durchgeführt und die Kursgebühr wird 999,- € betragen.

Referentin: Ulrike Schmickler, Dipl.-Sozialpädagogin, Dipl.-Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie

Donnerstag, 24. Oktober, 18 bis 20 Uhr, kostenlos

Resilienz und Achtsamkeit - Persönliche Stärken erkennen und nutzen

Bedeutung von Resilienz: psychische Widerstandskraft; Fähigkeit, schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung zu überstehen. In dieser Fortbildung wird sowohl Wissen aus der Resilienz-Forschung vermittelt als auch für jeden Einzelnen nach stärkenden Veränderungsmöglichkeiten geforscht.

Referentin: Anke Pfeffermann, seit 25 Jahren Lehrtherapeutin, Supervisorin und Ausbilderin in Gestalttherapie (DVG), Traumatherapeutin in eigener Praxis

Samstag, 26.10. und Sonntag, 27.10., (Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr), 170 €

Tai Chi & Qi Gong

Es wird der traditionelle Yang Stil (Tai Chi) und die passende Qi Gong Übungen kombiniert. Die Qi Gong und Tai Chi Übungen sind für jedes Alter, AnfängerInnen und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Schwerpunkt des Kurses: Qi Gong Atemübungen helfen den Atem zu spüren und so einen sanften Atemfluss in der Tai Chi Form zu fühlen. Das Wohlbefinden im Alltag verbessert sich dadurch spürbar.

Referent: Michael Schmidt

Montags, ab 28.10., 17 - 18:30 Uhr, 8-mal, 80 €

Qi Gong

Durch Qi Gong Übungen, erreicht man, das Qi im Körper in gleichmäßigem Fluss zu halten. Selbstheilungskräfte des Körpers werden aktiviert und der Qi-Fluss harmonisiert, um Krankheiten und Stresszuständen (Burn-out) entgegenzuwirken.

Schwerpunkt des Kurses:

Durch den sanften, tiefen Atemrhythmus spüren wir im Stillen Qi Gong, um in den Qi Gong Bewegungsübungen den Atem besser wahrzunehmen.

Referent: Michael Schmidt

Montags, ab 28.10., 18:30 - 20 Uhr, 8-mal, 80 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel.: 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598; Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ Briefmarken- und Münzsammlerverein Altenkirchen e.V.



Nächster Tauschtag am 10. Oktober

Unser letzter Tauschtag musste kurzfristig abgesagt werden, das Hotel hatte keinen Raum für uns.

Wir bitten, dies zu entschuldigen. Der Tauschtag im Oktober unterliegt ebenfalls einer Änderung: Normalerweise treffen

wir uns immer am ersten Donnerstag eines Monats, da es diesmal ein Feiertag ist, verlegen wir unser Treffen auf den darauffolgenden Donnerstag, also den 10. Oktober.

Alles andere bleibt gleich, also: Beginn 19.30 Uhr, Treffpunkt ‚Hotel Glockenspitze‘ in Altenkirchen, bitte möglichst viel Tauschmaterial mitbringen, und Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Wir sehen uns.

■ Gewerkschaft bietet Informationsveranstaltung zum Thema „Beamtenversorgung“ an

Gesetzlicher Ruhestand, Pension auf eigenen Antrag, Schwerbehinderung, Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit, Versorgungsabschlag, Teilzeit, Beurlaubung, vorübergehend verminderte Dienstfähigkeit, begrenzte Dienstfähigkeit. Ausgehend von diesen Stichworten wird Dieter Ross, ehrenamtlicher Leiter der Rechtsstelle der GEW, an Beispielen die rheinland-pfälzische Landesbeamtenversorgung zusammen mit den Teilnehmer*innen erörtern. Die Berechnung des Ruhegehaltssatzes und des Ruhegehalts wird dargestellt. Besonders auch für jüngere Beam*innen besteht hier die Möglichkeit, sich ausführlich zu informieren.

Die Veranstaltung findet statt **am Mittwoch, 23. Oktober 2019 von 15 - 17.30 Uhr** in der Trattoria GustItalia, Rathausstraße 8, 57610 Altenkirchen. Anmeldung per Mail: heribert.blume@gew-rlp.de

■ SV Leuzbach-Bergenhäuser e.V.

Fahrt der Schützenfrauen ins Hessenland

Bei strahlendem Sonnenschein starteten am frühen Morgen 21 Schützenfrauen des SV Leuzbach-Bergenhäuser zu ihrem Jahresausflug.

Das erste Ziel an diesem Tag war Koblenz. Nach einer Zwischenrast erreichten wir das Deutsche Eck. Hier hatte jede Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden, zum Bummeln, Einkaufen, Eis essen etc.



Bereits kurz nach Mittag ging die Fahrt weiter nach Schweighausen. Zwei Planwagen standen hier für uns bereit, und wir unternahmen eine 2-stündige Planwagenfahrt, gezogen von jeweils zwei Pferden, durch das Hessenland.

Zurück auf dem Ponyhof erwartete uns hier Kaffee und Kuchen. In geselliger Runde verging der Nachmittag dann schnell. Im Anschluss starteten wir zur Weiterfahrt nach Runkel. Dort fand der Abschluss eines schönen Tages statt, bevor wir dann unser Ausgangsziel „Leuzbach“ wieder erreichten.

Ausflug der Schützenladies nach Schladern



Wieder mal hatten wir bestes Ausflugswetter. Die Sonne strahlte vom Himmel, als sich die Leuzbach-Bergenhäuser Schützenladies nachmittags in Altenkirchen am Bahnhof trafen, um mit dem Zug nach Schladern aufzubrechen. Dort angekommen ging es dann auf Wanderschaft durch Wald und Wiese, über Brücken und Fluss, nicht ohne zwischendurch immer mal wieder ein kurzes Pauschen einzulegen. Hungrig und durstig

erreichten wir das Ziel nach etwa 1 1/2 Stunden. Leider hatte man sich dort nicht so wirklich auf uns eingerichtet, und man erklärte uns, dass die Küche aufgrund mangelnder Besucherzahlen leider schon geschlossen habe. Oh Schreck...! Cocktails könne man uns aber sehr gerne noch anbieten. Na gut, dann erst mal ein Cocktail. Beim Genuss derselben schmiedeten wir sogleich einen anderen Plan, um noch irgendwie an Nahrung zu kommen. Da wir alle notwendigen Utensilien für eine Survival Tour, à la Überleben in der Wildnis, zu Hause gelassen hatten, sind wir kurz entschlossen ein Stückchen weiter marschiert und ganz zivilisiert in ein überaus nettes Hotelrestaurant eingekehrt, in dem wir bestens versorgt wurden. Bevor nun das dortige Personal eine Chance hatte, unsere Speisen aufzutragen, gaben bereits anwesende Gäste bereitwillig ihr Essen an uns ab (warum nur?) und während wir weiter ganz unverdrossen auf unsere Bestellung warteten, bekamen wir ganz nebenbei noch alte Kriegsgeschichten erzählt.



Gegen halb elf am Abend müssten wir alle wieder zu Hause gewesen sein. Dieser Nachmittag und Abend war sehr, sehr schön. Wie immer geprägt durch viel positiven Aktionismus, gute Unterhaltung, mäßig sportliche Aktivität und vor allem haben wir wieder viel gelacht.

Für alle, Leuzbach-Bergenhäuser Schützenladies und auch solche, die es vielleicht mal gerne werden würden, sei hier schon mal gesagt, dass für **Samstag, 07.12.2019, der Besuch eines Weihnachtsmarktes** geplant ist. Derzeit steht noch nicht genau fest, wo es hingehet. Momentan überlegen wir nach Traben-Trarbach zu fahren. Es wurde aber auch über z.B. Aachen oder Monschau gespro-

chen. Gerne könnt Ihr bei Alexandra Euteneuer, Birgitt Flemmer oder Monika Böing noch andere Vorschläge machen. Letztlich werden wir dann ganz demokratisch über das Ausflugsziel abstimmen. Auch Anmeldungen nehmen wir schon gerne entgegen. Genauere Daten folgen als WhatsApp Nachricht in unserer Gruppe.

■ Information über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Vortrag am 10. Oktober 2019 in Altenkirchen im DRK-Zentrum

Jeder will über sein Leben selbst bestimmen. Doch was geschieht, wenn man durch Behinderung oder Krankheit nicht mehr dazu in der Lage ist? Auch im Alter ist es nicht jedem vergönnt, alle persönlichen Angelegenheiten selbstständig regeln zu können. Wann ist eine Vorsorgevollmacht sinnvoll, und wie erstellt man eine aussagekräftige Patientenverfügung?



Kontakte zu pflegen ist die beste Vorsorge

Diese und weitere Fragen werden am Donnerstag, 10.10.2019, um 18.30 Uhr in den Räumen des DRK-Zentrums in Altenkirchen, Kölner Straße 97, beantwortet.

Den Anwesenden werden die notwendigen Informationen vermittelt und entsprechendes Material ausgehändigt, um selbstständig eine individuelle und verbindliche Patientenverfügung zu erstellen. Eine Anmeldung ist für die kostenfreie Veranstaltung nicht notwendig. Alle am Thema Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

■ Betreuungsverein Diakonie e.V. Altenkirchen

Fortbildungsfahrt für Ehrenamtliche nach Kirchberg im Hunsrück

Bei schönstem Spätsommerwetter nahm der Betreuungsverein Diakonie e.V. aus Altenkirchen kürzlich an einer Fortbildungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer teil. Diesmal wurde sie vom Simmerner Diakonie-Verein ausgerichtet und fand in Kirchberg im Hunsrück statt.



von links - vor dem neuen - von heimischen Firmen und vom Betreuungsverein selbst gesponserten - Dienstwagen: Larisa Viklenko (ehemalige Verwaltungsmitarbeiterin und Ehrenamtliche mit 2 Fremd-Betreuungen), Reinhild Roßbach (Vorstandsmitglied), Wolfram Westphal (Geschäftsführer und Vereinsbetreuer) und Diana Utgenannt (Vereinsbetreuerin, mit einer ehrenamtlichen Betreuung)

Thema der Veranstaltung am Morgen war „Der Betreute als Erbe“. Für die Arbeit und den Alltag der ehrenamtlich tätigen rechtlichen Betreuerinnen und Betreuer des Betreuungsvereins Diakonie e.V. wurden viele neue Informationen mit nach Altenkirchen genommen. Nach einem leckeren Mittagessen mit Kürbissuppe folgte eine historische Stadtführung auf den Spuren von Freiherr von Draï. Im Heimathaus beeindruckten so auch Modelle erster Fahrräder von vor 200 Jahren.

Die beiden Sozialarbeiter des Vereins bieten Beratungen zu Vorsorgevollmachten sowie zur Führung rechtlicher Betreuungen für Ehrenamtliche an.

■ Badminton Club Altenkirchen Trainingsworkshop U7-U9 in Altenkirchen war ein voller Erfolg



Am 15.09.19 durften wir Oliwia Zimniewska, Projekttrainerin des BVR/BVRP und Leiterin des Workshops wieder bei uns begrüßen. Dieses Jahr fanden schon zwei andere Workshops unter ihrer Leitung bei uns in Altenkirchen statt. Insgesamt nahmen zehn Jugendliche aus den Vereinen von Gebhardshain, Bad Marienberg, Betzdorf und Altenkirchen teil. Besonders erfreulich war auch die große Teilnehmerzahl der Gastrainer, die das Training als Lehrgang wahrgenommen haben.



Um 9.30 Uhr startete der Workshop mit ein paar Aufwärmübungen. Dann ging es direkt mit Foot Work weiter. Es wurden Hindernisse aufgebaut, die die Sportler und Sportlerinnen mit der Lauftechnik, die sie auf dem Feld benutzen sollen, überwinden mussten. Auch verschiedene Schlagtechniken wurden trainiert. Da die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sehr jung waren, wurde dafür das Netz extra 10 cm tiefer gespannt.

Um sich die Techniken besser einzuverleiben, gab es lustige Spiele für die Koordination. So gab es eine neue Version von Fangen, wo der Fokus auf der richtigen Bearbeitung lag und sich jeweils drei Leute um eine Matte herum verteilten und versuchten sich zu fangen. Nicht nur die Kinder hatten sichtlich viel Spaß, wenn der Federball mal zu „stinkenden Socken“ wurde oder die „Käsefüße“ auf die Erde gelegt werden mussten, auch den Trainern gefielen diese Übungen sehr und freuten sich mal wieder in die Rolle des Schülers schlüpfen zu können.

Wir werden auch weiterhin Workshops oder sonstige Events anbieten, also schaut regelmäßig auf unserer Homepage vorbei, um keinen Termin zu verpassen.

Kim Hoffmann ist Rheinland-Meisterin

Kim Hoffmann holte sich zusammen mit ihrer Doppelpartnerin Ziyu Zhao aus Trier Tarforst Platz 1 in der Klasse U15 bei den Rheinland Meisterschaften in Andernach.

Schon beim ersten Spiel waren die beiden Mädchen fest entschlossen und gaben alles. Sie gewannen in zwei kurzen Sätzen mit 21:5 und 21:3. Auch in den nächsten beiden Spielen schenkten sie ihren Gegnerinnen nicht all zu viele Punkte und gewannen so den hart erkämpften ersten Platz.



Am Morgen spielte Kim in der Klasse U17 Mixed zusammen mit Daniel Nilges aus Bad Marienberg und erreichten den 5. Platz. Als

wäre das nicht schon genug sportliche Betätigung und Erfolg für den Tag, ließ sie es sich nicht nehmen, auch noch am Nachmittag im Mixed mit Simon Brill von Trier Tarforst in der Klasse U15 anzutreten. Der lange Tag hat sich auf jeden Fall gelohnt: recht souverän gewannen sie drei Spiele, im vierten Spiel mussten sie sich dann aber auch einmal geschlagen geben und belegten den 2. Platz. Somit schaffte es Kim an einem Tag gleich zweimal ins Finale.

■ neue arbeit e.V. präsentiert „Spannendes Handwerk 2.0“

Auch auf der 11. Ausbildungs- und Berufsorientierungsmesse ABOM in Altenkirchen am 18. und 19. September 2019 präsentierte sich neue arbeit e.V. als Teil der jährlichen Aktionen und bot mit dem Mit-mach-Parcours „Spannendes Handwerk 2.0“ den Schülerinnen und Schülern wieder ein abwechslungsreiches Angebot des sich „orientieren und ausprobieren“.

Im Bereich Holz konnten die Besucher ihre handwerklichen Fähigkeiten testen und bei einem Gespräch über die Ausbildungsmöglichkeiten und Anforderungen der Holzbranche für sich einen Smartphone-Halter herstellen.

Die nächste Station bot an, sich mit Wandgestaltung und dem Berufsfeld Maler und Lackierer auseinanderzusetzen und erste Schritte in diesem Berufsfeld zu gehen.

Die Herstellung eines Einhorns aus Fondant (einer formbaren Zuckermasse zur Herstellung von „Modetorten“) lud dazu ein, sich mit den Berufen Konditor und Ausbildungsmöglichkeiten im Bereich Hauswirtschaft zu erproben. Für viele der Schülerinnen und Schüler bietet die ABOM einen ersten Berührungspunkt mit möglichen Ausbildungsberufen.



Ein weiteres Angebot wurde mit Ausrichtung auf Müllvermeidung und Nachhaltigkeit angeboten. Hier konnten die Besucherinnen und Besucher mit Baumwolle und bio-zertifiziertem Bienenwachs ein „dauerhaftes Butterbrotpapier“ herstellen, welches sie im Anschluss auch ihr Eigen nennen durften und mit einer Pflegeanleitung mit nach Hause nehmen konnten.

Mit diesem Angebot wurde auf die stetig wachsenden Tonnen von Plastikmüll und der damit verbundenen Umweltbelastung hingewiesen. Schön war zu sehen, dass viele der Schülerinnen und Schüler bereits von der alternativen und umweltschonenden Verpackung die am Stand hergestellt wurde gehört hatten und dieses Angebot gerne annahmten, um es auszuprobieren.

Unter der Devise „Heimat shoppen“ und mit Blick auf Nachhaltigkeit, wurden die mit-mach-Angebote zusammengestellt und umgesetzt. So kamen die Zutaten der Angebote ausschließlich aus der Region. Alle Angebote von neue arbeit e.V. freuten sich an diesem Tag über regen Zulauf und die entstandenen Wartezeiten und das positive „Feedback“ der Teilnehmer, Lehrer und Eltern bestärkte die Mitarbeiter von neue arbeit e.V. in ihrer geleisteten und zukünftigen Arbeit. Mit Kreativität und Engagement erarbeiten alle Beteiligten ein stetes Angebot auf höchstem Niveau in Sachen Übergang Schule/ Beruf.

Besonders wurde an diesem Tag darauf hingearbeitet, mit klassischem Rollendenken aufzubrechen und die Mädchen für die sog. MINT-Berufe und die Jungen für die Berufschancen im sozialen Bereich anzusprechen und zu sensibilisieren.

■ Bürgerinitiative Ingelbach e.V.



Einladung zur Kinder-Umwelt-Aktion: Kürbislaternen schnitzen
Liebe Ingelbacher Kinder und Eltern,
für Freitag, **25.10.19**, laden wir alle **Kinder ab 6 Jahren**, wenn möglich in Begleitung eines Erwachsenen ein, um zusammen Kürbislaternen zu schnitzen.

Beginn ist **15 Uhr**, Ende ca. 17 Uhr. Ort: **Sportplatz**. Bitte bringt einen Kürbis (Schnitzkürbisse sind ab Mitte Oktober in vielen Geschäften erhältlich), ein stumpfes Messer und einen Löffel mit.



Die BI übernimmt keine Haftung.

Anmeldung bei Silke Birkenbeul-Weber, Tel. 02688/ 98 86 60. Wir freuen uns auf Euch!

■ Großartiges Konzert der Sängervereinigung Ingelbach in Dorfscheune

Chor feiert 70-Jähriges Jubiläum mit Festwochenende

1949 ursprünglich als Männergesangverein gegründet, dann aber als gemischter Chor weitergeführt, bereicherte und unterhielt der Verein mit einem abwechslungsreichen zweitägigen Programm die Dorfgemeinschaft. Auch in einer Scheune kann man hochklassig Musik genießen. Dies bewies die Sängervereinigung Ingelbach mit ihrem Jubiläumskonzert als Auftaktveranstaltung zum 70. Geburtstag. In dem herbstlich schön geschmückten Landwirtschaftsgebäude waren alle Plätze restlos besetzt und die Gäste begeistert vom Repertoire und der musikalischen Qualität des Laienchors, der von einer Band begleitet wurde.



Sängervereinigung Ingelbach auf der Bühne mit Band und Dirigent Martin Wanner

Unter dem Motto „Hits aus 7 Jahrzehnten“ sang der Chor unter der Leitung von Martin Wanner neben bekannten Klassikern, die schon von einer Vielzahl von Künstlern interpretiert wurden, auch weniger bekannte Lieder. Umrahmt wurde dies durch die launigen Worte des Conférenciers Edmund Mink. Nach einem schwungvollen Beginn mit „Un poquito cantas“ folgte mit „Amazing Grace“, „Komm ein bisschen mit nach Italien“ und „Que Sera“ eine Liedauswahl aus den 50er Jahren, welche das Publikum auf den Abend einstimmte. Die Ingelbacher Sängerinnen und Sänger nahmen ihre Gäste in die 1970er Jahre mit und trafen damit genau deren Geschmack mit den Interpretationen von „Aber bitte mit Sahne“, „Die kleine Kneipe“, „Über sieben Brücken musst du gehen“ und „Country Roads“. Dazwischen zeigte der Chor mit „Neuen Geistlichen Liedern“ seine Vielfalt. Brillant und emotional berührend sang das Ensemble „Gabriella's Song“ aus dem Film „Wie im Himmel“ und „Ihr von morgen“. Mit „Night and Day“ (1932) von Cole Porter fand sich sogar Jazzmusik im Programm. Spätestens mit „Barbar'Ann“ gab es bei den Gästen keinen mehr, der ruhig auf seinem Platz sitzen konnte. Martin Wanner sang mit professioneller Tenorstimme im Dialog mit dem Chor mitreißend. Auch das „Abba-Special“ von den Ingelbachern mit „Danke für die Lieder“ und „Mamma Mia!“ entzündete zum Abschluss des Programms ein Feuerwerk und die Freude am Singen verbreitete sich in der Scheune. Das Publikum bedankte sich mit viel Applaus für den gelungenen Auftritt und das unterhaltsame Programm und forderte Zugabe, die der Chor mit „Irish Blessing“ auch erfüllte.



Conny und Dieter Schmidt (von rechts) bekommen den „Kümmererorden“ von Marietta Seemann-Mink und Dirk Vohl verliehen.

Pfarrerin Andrea Ehrhardt und Schwester Barbara Schulenberg eröffneten in Dieters Scheune am Dorfplatz mit einem Gottesdienst den nächsten Tag.

Umrahmt vom Gesang der Ingelbacher Sängereinnen und Sänger sowie mit Kindern der Kindertagesstätte „Rappelkiste“, die mit ihrer Leiterin Katja Orfgen ihre Wünsche vortrugen, gelang die besinnliche Einstimmung bestens.

Danach ging es mit Tempo und Power weiter: Die Tanzgruppe „InMotion“ zeigte einen Tanz, bei welchem dem Publikum der Atem stockte. Akrobatische Hebefiguren und choreografische Raffinessen sorgten für Spannung.

Der Ingelbacher Kinderchor unter der Leitung von Ulrike Lamberty und Anna-Lena Eichelhard führte das Musical „Der Regenbogenfisch“ auf.

Die Kinder schlüpfen auf der Bühne eifrig in ihre Rollen, vergaßen die Aufregung und zeigten gekonnt, was sie vorbereitet hatten. Das schöne Bühnenbild unterstützte das Ergebnis wirksam.

Die Vorsitzende der Sängervereinigung Ingelbach, Marietta Seemann-Mink, und Ortsbürgermeister Dirk Vohl unterhielten die Gäste mit kurzweiligen Anekdoten aus dem Vereins- und Dorfleben. Zum Abschluss des moderierten Teils wurde der dorfinterne „Kümmere“ verliehen.

Der Sängervereinigung ist es zu verdanken, dass dieser gute Brauch, Menschen zu würdigen, die sich über die Maßen in der Dorfgemeinschaft eingebracht haben, weiter gepflegt wird und erhalten bleibt. In diesem Jahr nahmen Conny und Dieter Schmidt für ihr langjähriges besonderes Engagement den Preis gerührt entgegen.

Das gelungene Fest klang mit Kaffee und Kuchen beim gemütlichen Beisammensein aus.

■ Gemischter Chor und Frauenchor Mehren feiern mit „Jubelkonzert“ 70- und 10-jähriges Jubiläum

Zum Jubiläumskonzert hatte der Gemischte Chor Mehren gemeinsam mit seinem Frauenchor in die Mehrener Kirchen eingeladen. Ein gut dreistündiges, abwechslungsreiches Konzert begeisterte die Konzertbesucher und wurde mit stehendem Applaus gebührend belohnt. Chorleiter Günter Brandenburger hatte ein musikalisch ausgewogenes Programm mit sechs verschiedenen Gruppierungen gestaltet.

Das Konzert stand unter dem Motto „Friede, Hoffnung, Zuversicht“. Zu den Konzertgestaltern gehörten: der Frauenchor Mehren, der Projektchor Mehrbachtal, das Ensemble Klangfarben A3, die Gruppe Donnabella unter der Leitung von Gerd Schnabel, das Duo KlarAkkordeon und Cordelia Geitler.

Mit dem Lied „Fröhlich klingen uns're Lieder“ eröffneten der Frauenchor Mehren und der Projektchor Mehrbachtal unter der Leitung von Günter Brandenburger, unter seiner Leitung steht auch das Ensemble Klangfarben A3, das Konzert.



Ehrungen

Die erste Hälfte des Konzerts wurde einleitend vom Frauenchor Mehren mit vier Beiträgen eröffnet, gefolgt vom Auftritt von Cordelia Geitler mit Gesang und Klavierspiel. Unter der Leitung von Gerd Schnabel wusste auch das Terzett Donnabella zu begeistern. Nach der Pause zeigte der Projektchor Mehrbachtal mit einem lockeren Auftritt, dass in Mehren der Gesang immer noch einen hohen Stellenwert hat und auch die Jugend, den sängerischen Nachwuchs, auf seiner Seite weis. Das Duo KlarAkkord mit Kerstin Fischer an der Klarinette und Robert Haas am Akkordeon brachte den instrumentalen Part ins Konzert.



Ein weiterer Höhepunkt waren die Sangesfreunde des Ensembles Klangfarben A3, ebenfalls unter der Leitung von Günter Brandenburger. Den Schlussakt läutete der Frauenchor Mehren mit vier Beiträgen ein, bevor alle gemeinsam, Instrumentalisten und Chöre mit dem Lied „Ihr von morgen“ ein fantastisches Konzert beendeten. (www)

■ LandFrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Weyerbusch

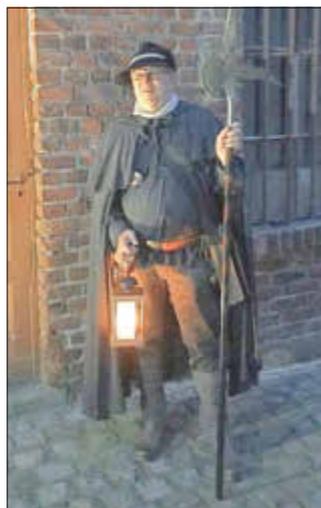
Nachwächterführung in Altenkirchen am 18. Oktober

Beginn 17.30 Uhr gemeinsames Essen im Balkanrestaurant ‚Deutsches Haus‘ (Teilnahme freiwillig); Ende 21 Uhr. Kosten 3 € Mitglieder, 4 € Nichtmitglieder (inbegriffen Nachwächterführung, Trinkgeld).



Der Aalekerjer „Nachwächter“ Günter Imhäuser erzählt aus seiner Tätigkeit in früheren Zeiten. Folgen Sie dem Hüter von Ordnung und Sicherheit auf seinem Rundgang durch die Gassen der Stadt, welche er von Unehrenerhaften freizuhalten versucht, und erfahren Sie Interessantes aus unserer 700-jährigen Stadtgeschichte Altenkirchens. Aber Vorsicht; manches ist wahr und manches nicht... das können Sie am besten selbst im Rahmen der Führung herausfinden.

Anmeldung bei Katja Marenbach, Tel. 02682/9658130 (ab 17 Uhr) oder 0170-9608851 oder per E-Mail: landfrauenweyerbusch@gmail.com (bitte unter Angabe von Name, Telefonnummer und vollständiger Anschrift)



Fotos: Renate Wachow

Die Vorsitzende des Frauenchors Ines Badermann nahm nach der Begrüßung sogleich die Ehrung langjähriger Förderer und Mitglieder vor. Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: zurückliegend für das Jahr 2018 für 60 Jahre: Manfred Müller, Mehren. Für 50 Jahre: Marliese Hasselbach, Fiersbach; Reinhold Hasselbach, Fiersbach; Hannelore Marenbach, Fiersbach und Christa Seifen, Rettensen. Für 40 Jahre: Ingrid Böker, Mehren und Horst Müller, Mehren. Aktuell für 2019: Für 25 Jahre: Anke Müller, Fiersbach. Für 50 Jahre: Ursula Kuhn, Mehren und Günter Kuhn, Mehren. Für 70 Jahre: Ilse Kohl, Mehren; Elfriede Meisner, Mehren; Gisela Molly, Hirz-Maulsbach und Gerd Schnabel, Mehren. Zu Ehrenmitglieder ernannt wurden: Brigitte und Friedhelm Kohl, Mehren; Brigitte und Gerold Knichel, Dickenschied; Inge Pick, Mehren; Heinz R. Werkhausen, Mehren und Ute und Manfred Müller, Mehren.

Herstellung von Schmuckperlen



Die Landfrauengruppe Bezirk Weyerbusch lädt alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, am 10.10.2019 um 18 Uhr zum Herstellen von Holzschmuck ein. Veranstaltungsort ist die Schreinerei von Frank Seifen in Oberirsen. Unter fachkundiger Aufsicht stellen wir eine Perle aus Holz her, die zusammen mit einem Lederband ein individuelles Schmuckstück ergibt. Anmeldungen bitte an Kriemhild Kratz, Tel. 02686/311 oder E-Mail: landfrauenweyerbusch@gmail.com

■ SSV Weyerbusch



Spielberichte der Fußballjugend

A-Jugend:

SSV Weyerbusch gegen SV Gehlert 6:0
Die A-Jugend konnte gegen Gehlert ihren dritten Sieg in Serie feiern und sich so ins vordere Mittelfeld der Tabelle schieben.

B-Jugend:

SSV Weyerbusch gegen JSG Altenkirchen II 0:8
Weiter Lehrgeld musste unsere B-Jugend zahlen, hielt aber besonders in der ersten Spielhälfte gut dagegen und hatte mehrfach die Möglichkeit auf einen eigenen Torerfolg.

C-Jugend:

JSG Lautzert gegen SSV Weyerbusch 0:1
Den ersten Sieg der Saison konnte die C-Jugend in Lautzert verbuchen. Dabei wurde zwar keine Glanzleistung gezeigt, aber zumindest die Punkte mitgenommen.

D-Jugend:

SSV Weyerbusch gegen TSV Liebenscheid 4:1
SSV Weyerbusch gegen JSG Herdorf 2:1
Sowohl im Meisterschaftsspiel als auch im Pokal war die D-Jugend des SSV nicht zu schlagen. In der Meisterschaft ist man damit weiter vorne dabei und natürlich auch im Pokal in der nächsten Runde.

E-Jugend:

JSG Altenkirchen I gegen SSV Weyerbusch I 12:0
Eine klare Niederlage musste die E1 einstecken und konnte leider nicht an die gute Leistung der Vorwoche anknüpfen. Der Gegner war einfach besser, daher weiter gut trainieren und in den nächsten Selen Gas geben.

SSV Weyerbusch II gegen JSG Hattert I 1:2
Unglücklich verlor die E2 im Spiel gegen die durchweg älteren Spieler aus Hattert. Bis kurz vor Schluss konnte man noch ein Unentschieden halten, musste dann aber leider doch noch dem Gegner der Sieg überlassen.

F-Jugend:

SSV Weyerbusch I gegen WS Neitersen 11:0
Gegen die meist jüngeren Kinder aus Neitersen spielte unsere F1 gut zusammen und erzielte einige sehr schöne Treffer. Teilweise waren wirklich klasse Spielzüge zu sehen, das macht Lust auf mehr.
SSV Weyerbusch II gegen JSG Wippetal II 4:5
Knapp geschlagen geben musste sich die F2 in einem sehr schönen und ausgeglichenen Spiel mit den Kindern der JSG Wippetal. Super gespielt und dann kann man auch mal verlieren.



Unsere F2 in ihren neuen Trikots der AXA-Geschäftsstelle Peter Nattermann, wofür wir uns an dieser Stelle bedanken

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Basisseminar am Wochenende „Qi Gong“

Samstag, 05.10.2019, 10:00 bis 12:30 Uhr - 1 Termin
Sabine Danek - 20 €

Workshop „Yoga-feelings“

Samstag, 05.10.2019, 10:00 bis 12:30 Uhr - 1 Termin
Nadine Bösken - 30 €

GIMP - der kostenlose Foto-Shop

Samstag, 05.10.2019, 10:00 bis 17:30 Uhr - 2 Termine
Helvi Grimm - 50 €

Zumba®

Kurs 1: Mittwoch, 09.10.2019, 17:00 bis 18:00 Uhr - 10 Termine
Kurs 2: Mittwoch, 09.10.2019, 18:15 bis 19:15 Uhr - 10 Termine
Lisa Graben - jeweils 50 €

Aqua-Fitness im Hallenbad Altenkirchen Glockenspitze

Mittwoch, 09.10.2019, 18:00 bis 18:45 Uhr - 8 Termine
Andreas Mattern - 60 €

Aufbaukurs: Deutsche Gebärdensprache (DGS II)

Donnerstag, 10.10.2019, 16:30 bis 19:30 Uhr - 4 Termine
Maria Fedorov - 120 €

Niederländisch für Anfänger - A1

Donnerstag, 10.10.2019, 17:45 bis 19:15 Uhr - 7 Termine
Huub Hilgenberg - 35 €

Stadtführung „Altenkirchen gestern und heute“

Donnerstag, 10.10.2019, 18:00 bis 19:30 Uhr - 1 Termin
Stephan Fürst - 4 €

Xpert Starter: Windows 10 - Der richtige Einsatz von Windows 10 und Onedrive

Donnerstag, 10.10.2019, 18:00 bis 21:15 Uhr - 6 Termine
Frank Runkler - 100 €

Fortbildung für Erzieher*innen: Zur Ruhe kommen mit Musik

Freitag, 11.10.2019, 09:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin
Bettina Schreiber - 60 €

Aqua-Jogging im Hallenbad Altenkirchen Glockenspitze

Freitag, 11.10.2019, 18:00 bis 18:45 Uhr - 8 Termine
Andreas Mattern - 60 €

Progressive Muskelentspannung

Samstag, 12.10.2019, 10:15 bis 11:15 Uhr - 7 Termine
Susanne Willach-Wolfrum - 35 €

Exkursion „Erste Gefechte südlich von Betzdorf - Kämpfe zwischen Eisweiher und dem Alsberg“

Samstag, 12.10.2019, 14:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Ralf Anton Schäfer - 5 €

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Frauen

Samstag, 12.10.2019, 17:00 bis 18:30 Uhr - 1 Termin
Torsten Haupt - 10 €

Zilgri: Atemdynamik und aktive Selbsthilfe bei Rücken & Gelenksbeschwerden

Montag, 14.10.2019, 18:00 bis 19:30 Uhr - 4 Termine
Bianca Geimer - 30 €

Auf zur Deutsch DTZ-Prüfung

Dienstag, 15.10.2019, 18:00 bis 20:15 Uhr - 10 Termine
Erika Uber - 80 €

Russisch für Anfänger -A1

Mittwoch, 16.10.2019, 16:45 bis 18:15 Uhr - 12 Termine
Elke Orthey - 60 €

Grundlagen- und Kompaktkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“

Mittwoch, 16.10.2019, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine
Jörg Orthen - 40 €

Spanisch für Einsteiger - A1

Mittwoch, 16.10.2019, 18:00 bis 19:30 Uhr - 10 Termine
Noelia Victoria De Los Santos Reyes - 50 €

Songbegleitung auf der Gitarre für Anfänger

Mittwoch, 16.10.2019, 18:45 bis 20:15 Uhr - 10 Termine
Stefan Henn - 80 €

Spanisch für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen - A1.2

Mittwoch, 16.10.2019, 19:30 bis 21:00 Uhr - 10 Termine
Noelia Victoria De Los Santos Reyes - 50 €

Ich bin da und bleibe - Fit im Alter

Donnerstag, 17.10.2019, 09:30 bis 11:00 Uhr - 8 Termine
Gerd Krüger - 50 €

50te Jogger - im Hallenbad Altenkirchen Glockenspitze

Donnerstag, 17.10.2019, 18:30 bis 19:15 Uhr - 8 Termine
Andreas Mattern - 60 €

Bridge für Einsteiger - Ein faszinierendes Kartenspiel mit 52 Karten für 4 Personen

Freitag, 18.10.2019, 18:00 bis 20:00 Uhr - 10 Termine

Christa Orthen - 50 €
Homepagegestaltung „Light“ mit der kostenlosen Software „WordPress“

Freitag, 18.10.2019, 18:00 bis 21:15 Uhr - 6 Termine

Frank Runkler - 115 €

Sushi: Leichte japanische Küche

Freitag, 18.10.2019, 18:30 bis 22:00 Uhr - 1 Termin

Benjamin Runkler - 19 €

Mit Gin kann man über 100 Jahre alt werden

Freitag, 18.10.2019, 19:00 bis 21:00 Uhr - 1 Termin

Kristina Kramer - 45 €

Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Form einer kuscheligen Jacke anlegt. Niemand käme auf die Idee, eine Ritterrüstung zu tragen, weil die Speichermasse hoch ist. Im Sommer verzögern Speichermassen das Aufheizen des Gebäudes. Es sei denn, es kommt den ganzen Tag über viel Sonnenstrahlung durch große Glasflächen oder Dachflächenfenster ins Haus. Dann haben es auch die Speichermassen schwer, diese Wärmeenergie weg zu puffern. Weitere Details erläutern Ihnen gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 24.10.19, von 12 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850. **Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:**

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenlos); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.



GStB
 Gemeinde- und Städtebund
 Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ Vorsorge gegen Hochwasser und Starkregen

Hochwasservorsorge ist eine Gemeinschaftsaufgabe von Betroffenen, Kommunen und Staat. Daher werden bei örtlichen Konzepten zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge alle Akteure, insbesondere Bürger/innen, von Anfang an eingebunden und beteiligt. Ergebnis dieses Beteiligungsverfahrens ist eine Maßnahmenliste, die alle Bereiche der Hochwasservorsorge abdeckt: vom Objektschutz und der Eigenvorsorge über die Verbesserung der Gefahrenabwehr bis hin zur hochwasserangepassten Planung. Derzeit werden in RP in rd. 600 Ortsgemeinden und Städten Konzepte erstellt. Weitere 150 sind in Vorbereitung und ca. 50 Konzepte sind fertiggestellt. Das Land unterstützt die Kommunen durch Förderung der Konzepte zu 90 %, aber auch bei der Umsetzung der geplanten Maßnahmen. Weitere Infos unter www.ibh.rlp-umwelt.de.

Allgemeines

■ Herbstzauber im Garten in Eichelhardt



Im Rahmen der „Offenen Gartenpforte“ lädt die Familie Jörg und Steffie Pohlscheidt, Goldwiese 7, in Eichelhardt, **von Donnerstag, 3. Oktober, bis einschließlich Sonntag, 6. Oktober**, jeweils von 9 - 18 Uhr, zum diesjährigen „Herbstzauber“ im Garten ein.

In einem kleinen Teilbereich des Gartens können Besucher unseren „Herbstzauber“ mit herbstlichen Dekorationen aus Naturmaterialien und vielen schönen alten und neuen Fundstücken aus Dänemark für Haus, Hof und Garten besuchen und den goldenen Herbst mit kleinen Leckereien aus der Landhausküche genießen.

Weitere Infos: Jörg und Steffie Pohlscheidt, Tel. 02681/7618 oder unter www.sternschnuppe-homeandgarden.de

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz: Wärmespeicherung wichtiger als Wärmedämmung?

Ist es sinnvoller die Wärme in massiven Wänden des Hauses zu speichern, als das Haus umfassend zu dämmen? Jeder Speicher muss zunächst aufgeladen werden und entlädt sich mit der Zeit wieder. Wie schnell sich ein Speicher entlädt, hängt von der Speichermasse, der Oberfläche, der Dämmung und den Temperaturunterschieden ab. Auch eine Wärmflasche im Bett ist nur hilfreich, wenn die Bettdecke als Dämmschicht hinzukommt. Ohne die Bettdecke ist die gespeicherte Wärme schnell verloren. Übertragen auf Gebäude heißt das, massive Wände mit viel Speichermasse können die Abkühlung und Aufwärmung im Haus verlangsamen, aber nicht die Energieverluste begrenzen. Wer diese Energieverluste verringern möchte, kommt an der Dämmung nicht vorbei. Im Winter kann jeder den Unterschied zwischen Dämmen und Speichern selbst erfahren. Der eigene Körper ist ein guter Wärmespeicher. Am angenehmsten fühlt sich, wer im Winter eine Wärmedämmung in



*Und wenn du dich getröstet hast,
 wirst du froh sein,
 mich gekannt zu haben.*
Antoine de Saint-Exupéry

Sven Ring
 * 21. 10. 1980 † 8. 8. 2019

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt und ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen:
Jennifer Ring mit Marie-Claire und Liam Taylor
 Oberirsen, im Oktober 2019

Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung. So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.

Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
 aber nicht aus unserem Leben;
 denn wie vermöchten wir ihn tot zu wöhnen,
 der so lebendig unserem
 Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus

BEILAGENHINWEIS

- Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mein Schnäppchenparadies GmbH** bei.
- Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **CR Moden** bei.
- Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co.KG, Friedrich** bei.
- Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Centershop Korn Vetriebs** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Statt Karten!

Swen Jung

* 25.7.1972 † 11.8.2019

Wir möchten von Herzen **Danke** sagen, für die herzliche und liebevolle Anteilnahme zur Abschiedsfeier von Swen, für die vielen tröstenden Worte sowie für alle Geldspenden, die uns erreicht haben, für jede Berührung, wenn Worte fehlten, für die vielen Zeichen der Verbundenheit, die uns Kraft geben. Es tut gut zu erfahren, wie sehr Swen gemocht und geschätzt wurde.

In liebevoller Erinnerung
Hubert und Marlene Jung

57614 Niederwambach, im Oktober 2019



Der Herr ist mein Licht -Ps. 27,1-

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und
das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um sie und sprach:
„Komm heim.“*

Statt Karten!

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mutter, Oma und Uroma.

Ingeborg Klara Greis

* 06.12.1925 † 21.09.2019

Holger und Mechthild Stark
mit Thorsten und Kerstin
Jürgen und Martina
mit Alina, Kira und Marianna
Karin
und alle Anverwandten

Kälnerstr. 3, 57635 Weyerbusch

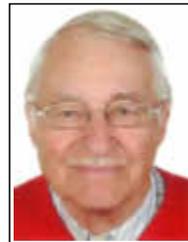
Die Trauerfeier findet am Samstag, den 3. Oktober 2019 um 11 Uhr
in der evangelischen Kirche zu Ilmbach statt.
Anschließend wird die Urne im Friedhof des Waldfriedhofs
in Weyerbusch beigesetzt. Dabei bitten wir von Kräutern abzuhalten.



*"Ihr habt jetzt Trauer,
aber ich werde euch wiedersehen
und euer Herz wird sich freuen."*

(Johannes 16:22)

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

**Fritz Theilen**

* 6. November 1929 † 15. September 2019

In der Hoffnung auf ein Wiedersehen:

**Eleonore
Bernd und Gabi
Dirk und Verena
Danny, Cody, Sven
und alle Angehörigen**

Altenkirchen, im September 2019

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

Statt Karten!

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen,
sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Erhard Manfred Meutsch

* 1. Juni 1942 † 6. Juli 2019

Dr. Anja Meutsch
Frank Meutsch

Hasselbach, im September 2019

**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 911-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf



Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab
7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

VERMIETUNG

Monteur-Ferienwohnung, 90 qm, in Mittelhof/Wissen, zu verm. Tel.: 02742/9677010

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Abriss, Bauabfall-Entsorgung. Tel.: 0151/41230503, westerwald-dienstleistungen.de

3 ZKB, ca, 85 qm, EBK, EG, Nähe AK sofort zu vermieten, 350 €, 2 MM KT, NK 150 €, Einzelperson o. Paar, Tel.: 02681/2432 oder 2744

Doppelhaushälfte am Waldrand, für 790 € kalt + NK + KT, zu vermieten, Oberrau bei Flammersfeld, ruhige Lage, Terrasse, Wiese. Tel.: 02685/9876540, 0151/56589628

Reiferscheid, Whg., 105 qm, 4 Zi., offene Kü., Bad, G-WC, Abstellr., Kellerr., Blk., Gartennutzung, 440 € KM + NK + 2 MM KT, Tel.: 02685/916158

Hattert, zweigeschos. Loft, 130 qm, 2 ZKB, EBK, FB-Heizung, offene, wohnliche Bauweise, Internet, für 2 Erwachsene od. Büro max. 10 Pers. Zuschriften unter Chiffre 18066182 an den Verlag.

IMMOBILIENMARKT

Wollen Sie Ihr Haus verkaufen? Kontakt Tel.: 02666/8150, 0170/9109376, G. Schäfers Immo.

Einfamilienhaus gesucht, bis 150.000 €, mindestens 4 Schlafzimmer. Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

Von privat, Bauplatz in Eichelhardt, 638 qm, voll erschlossen, Südlage, unverbaubar, Festpreis 30.000 €. Tel.: 02634/8484, 0170/9654194

... wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden Bungalows, Ein-/Zweifamilienhäuser, Bauernhäuser und Eigentumswohnungen in allen Preislagen in Ihrer Verbandsgemeinde, bei der Erstellung des Energieausweises sind wir Ihnen gerne behilflich. -Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung, wir beraten Sie gerne-BUCK IMMOBILIEN GmbH, Bad Marienberg. Tel.: 02661/63367, info@immobilien-buck.de

KFZ-MARKT

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

€ - Auto für Export ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. NRW Autoexport, Tel.: 0261/88967012

Achtung! Top- Opel-Astra „Cool“, aus 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., Lim. 5-trg., Bj. 97, TÜV neu, Org. 71 Tkm!, ZV, AHK, Klima, eFH, ABS, Stereo, rot, top-gepfl., 1.800 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Ankauf v. allen Gebrauchtwagen a. mit Motor- u. Unfallschaden + hoher Kilometerstand. Autohandel H&M, Tel.: 06433/944604, 0171/4144773

Top Renault Clio „Style“ aus 2. Hd., 55 kW, grüne Plak., Mod 2000 (10/99), TÜV neu, 218 Tkm, 5-trg., eFH, ZV, Stereo, grünmet., gepfl. Fzg., 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Astra F Caravan, aus 2. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 97, TÜV neu, 260 Tkm, viele Neuteile, ZV, Klima, ABS, Stereo, 8-fach ber., grünmet., läuft bestens, guter Zust. 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Corsa C „Edition“, 2. Hd., 5-trg., 49 kW, gr. Plak. (Benz.), Mod. 2006 (09/05), 212 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFH, Stereo, ABS, blau-met., super gepfl., 2.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Subaru Impreza Kombi Allrad „20th Edition“ 92 kW, grüne Plak. (Benz.), 5-trg., Mod. 2001 (9/2000), TÜV neu, 189 Tkm, Alu, ABS, ZV, eFH, Stereo, platin-met., gepf. Fzg., 2.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Neuw. Yamaha Virago "Eagle Spirit" aus 1. Hd., 34 kW, Bj. 94, orig. 8.000 km, Sondermod. "Live to Ride", top! 2.100 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Astra G-Caravan „Edition 100“, aus 2. Hand, 74 kW, gr. Plak, Bj. 99, TÜV neu, 257 Tkm, checkh.-gepfl.! Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, 8-fachbr., d.-grün-met., g. Zust., 2.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

50 St. Umzugskartons à 1,50 € zu verkaufen. Tel.: 02685/9869284

Vortrag: Stoffwechsel-/Abnehmkurs: 8.10.19, 18:30 Uhr, 8-14 kg in einem Zyklus. Praxis Selia R. Simon, Heilpraktikerin, Martin-Schmidt-Str. 8, Mittelhof. Tel.: 02742/910439, 0160/2640372

Suche Heubinder, Schwader, Kreiselmäher, 1,35 bis 1,65 Meter, nicht teuer, und Kipper. Tel.: 0160/8589395

Kaufe: Pelze, Orienttepp., Ölgem., Schmuck, Bernstein, Uhren, Porzell., Zinn, Kristall, Münzen, Handarb., Instrumente, Schreib- und Nähmasch., Tel.: 0162/8971806

Dachdecker sucht Arbeit! Reparaturarbeiten jegl. Art, Dachrinnenreinigung u. Erneuerung, Dachfirstsanierung, Zinkarbeiten, Flachdachsanieierung, Kaminverkleidungen u. jegl. Schieferarbeiten u.v.m. Machen Sie Ihr Dach jetzt Winterfest! Tel.: 0160/5228876

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **anzeigen.wittich.de**



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Verkauft

Nettes Rentner-Ehepaar sucht gepflegten Altersruhesitz, wenn möglich stufenlos mit guter Bus-/Bahnanbindung!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de

Einfamilienhaus mit ELW
oder großes EFH oder Zweifamilienhaus im Raum Hachenburg. Von privat für sofort oder später zu kaufen gesucht. Telefon: **0151-22 42 9154**



www.friedental.de

Großes Schlachtfest

mit vielen Spezialitäten
vom 11. bis 13. Oktober 2019

Es lädt ein: Familie Mäueler,
51570 Windeck-Irsen, Telefon (0 26 86) 14 87



Weihnachtsmarktfahrt

1 Tag Münster /Weihnachtsmarkt 11. 12. 19 29,-

Biathlon in Ruhpolding

4 Tage Ruhpolding /inkl. Biathlon 17.-20. 01. 20 345,-
inkl. vieler Zusatzleistungen, je Person im DZ in €

Infos & Buchung
Club-Reisen-Brandenburger.de / 57612 Obererbach / Tel. 0 26 81 - 66 56
club-reisen-brandenburger@t-online.de

Club-Reisen Brandenburger 

www.club-reisen-brandenburger.de www.haas-busreisen.de

Jetzt schon an Weihnachten denken oder sich selbst eine Freude machen.

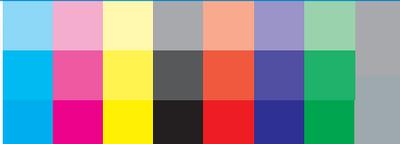
Aus gesundheitlichen Gründen kann ich meinem Hobby, dem Gestalten von hochwertigem Modeschmuck nicht mehr nachkommen. Aus diesem Grund können Sie ab sofort meine Unikate im Unikum in Altenkirchen, Bahnhofstraße zum halben Preis erwerben. Ein Dank an meine langjährigen Kunden.

Brigitte Leukert



Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de



» Familienanzeigen

Am Montag, den 7. Oktober 2019
werde ich *70 Jahre* alt.



Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind an diesem Tag ganz herzlich ab 15.00 Uhr in den „Westerwälder Hof“ in Helmenzen eingeladen.

Elfriede Hundt
Amteroth

Alle, die mir zu meinem
90. Geburtstag
am 12. Oktober gratulieren möchten, sind herzlich ab 15.00 Uhr ins Landgasthaus Westerwälder Hof in Helmenzen eingeladen.

Günter Schneider
Almersbach, Im Hirzberg 9
Oktober 2019

anzeigen.wittich.de

Giro-Life-Tour der Sparkasse Westerwald-Sieg ins Phantasialand - Ein aktionsreicher Tag für 500 Jugendliche in Brühl

- Anzeige -

Bereits zum 8. Mal nutzten 500 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 12 und 17 Jahren das jährliche Angebot der Sparkasse Westerwald-Sieg, nämlich die Giro-Life-Tour in den beliebten Freizeitpark in Köln.

Früh morgens starteten 11 Reisebusse Richtung Brühl. 30 Teamer der Sparkasse, darunter viele Azubis, sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Das geniale Wetter lockte viele Besucher in den Park. Sofort nach der Ankunft nahmen die jungen Teilnehmer den neuen VR-Coaster „Crazy Bats“ und natürlich auch die altbewährten Highlights Black Mamba, Talocan, Taron und viele weitere Attraktionen in Beschlag.



500 JUNGE LEUTE MIT DER SPARKASSE IM PHANTASIALAND

Um die Zeit voll auszunutzen, trafen sich alle erst kurz vor Torchluss rechtzeitig zur Rückfahrt in den Westerwald.

Paula & ich Nähkurse und mehr
Neueröffnung am 07.10.2019
 Marktstraße 4
 56470 Bad Marienberg



fliesen schüler
Heiko Schüler
Telefon: 0 26 81 / 80 30 59
 Verkauf und Verlegung von:
 Fliesen • Mosaiken • Naturstein • Sanitärobjekten
 sowie Trockenbau & Estricharbeiten
 info@fliesen-schueler.de • www.fliesen-schueler.de

**Baumaschinen
 Gartengeräte
 Forstgeräte**



Maschinen Center
eichel
 Westerwald

**Verkauf
 Vermietung
 Reparatur aller Marken**

Kölner Straße 96
 57610 Altenkirchen

Tel. 0 26 81 / 98 161 - 0
www.eichel-westerwald.de

Die Hammermühle
 HOTEL · HOCHZEITEN · FAMILIEN-/FIRMENFESTE

Burgertag: Jeden Di. ab 9,90 €
Schnitzeltage: Jeden Mi. u Do. für 9,90 €

Die Adresse für Ihre Weihnachtsfeier

57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980
 www.hotel-hammermuehle.de



Service...
macht den Unterschied

Wir reparieren alle Haushaltsgeräte
 und Geräte der Unterhaltungselektronik,
 auch Versandhausgeräte!
 Computerunterstützt und besonders
 preiswert!

**Waschmaschinen · Trockner
 Kühl- und Gefriergeräte
 Herde · Spülmaschinen etc.**

**LCD-, LED- und Plasma-Fernsehgeräte
 HiFi-Anlagen etc.**

Wir montieren und reparieren
 Satelliten- und Kabelanlagen

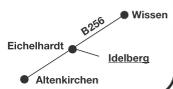
Wir verlängern auf Wunsch die
 Garantiezeit Ihrer Geräte!

Rufen Sie uns an.
 Unser Kundendienst ist immer für Sie da!



Henn

TV, Video, Telecom, Hausgeräte
 Idelberg, Wiesenstraße 4
Telefon 02688/395



11.000 Mal in Europa

MEHR IDEE STATT BUDGET. www.marketingmission.de

BIS INS HOHE ALTER

**SELBSTBESTIMMT
 ZUHAUSE
 LEBEN!**

19.10.2019
 14:00 – 18:00 Uhr
 Bürgerhaus Berod
 Am Lauterberg 4
 57614 Berod

**INFOVERANSTALTUNG
 IN BEROD** 19.10.2019



BARRIEREARM LEBEN

Informieren Sie sich unverbindlich und kostenlos bei Firmen aus der Region über die verschiedenen Möglichkeiten eines möglichst langen und selbstbestimmten Lebens in Ihrem Zuhause.

Vorträge zu dem Thema:

- Barrierefreies Bad, Umbau in kürzester Zeit
- Ambulante Pflege
- Allgemeines Wohlbefinden
- Altersgerechte Möbel, auch im Bad
- Förderungen vom Staat



Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter 02681 3670

Rhein-Mosel-Flug
 GmbH & Co. KG



fly RIVIF.de

Wir sind täglich von 10 bis 17 Uhr für Sie da!
 Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866

Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer:	ca. 20 Min.	Flugdauer:	ca. 30 Min.
1 Pers.	89 €	1 Pers.	139 €
2 Pers.	149 €	2 Pers.	229 €
3 Pers.	180 €	3 Pers.	285 €



Bei Heiserkeit nicht räuspern oder flüstern

Auch wenn der Drang stark ist – Räuspern ist bei Heiserkeit ungünstig. Denn dabei sind die Stimmrippen hohen Belastungen ausgesetzt, weil sie kräftig gegeneinander schlagen, wie das Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau“ schreibt. Das könnte die Heilung verzögern. Besser ist es, Wasser in kleinen Schlucken zu trinken, bis der Räusperdrang verschwindet. Werden die Schleimhäute konstant befeuchtet, kann das Immunsystem schneller mit den Entzündungen fertig werden. Raucher sollten unbedingt auf Zigaretten verzich-

ten. Mindestens so lange, bis die Heiserkeit abgeklungen ist. Wichtig ist auch, die Stimme zu schonen und so wenig wie möglich zu reden. Auch Flüstern ist bei Heiserkeit keine gute Idee. Beim Flüstern verengt sich die Stimmritze, die Reibung wird verstärkt. Empfehlenswert ist ferner, ein angenehmes Raumklima zu schaffen, falls die Luft zu trocken ist – zum Beispiel indem man ein Schälchen Wasser auf die Heizung stellt. Auch sollte der Körper nicht auskühlen, daher gilt es, Zugluft zu meiden und auf warme Kleidung zu achten. *ots*

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot*:** Markenbatterien, alle Größen für nur **2.49€**

Hörgeräte-Batterien
6 Stück

** nur donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen*

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de



BABOR ASK FOR more.
Kosmetik und Fußpflege

Kosmetikinstitut Nadine Linnenbröcker
Gartenstraße 14 | 53567 Buchholz
(0171) 6101320 | (02683) 9 46 53 00
nadine@kosmetik-linnenbroecker.de
www.kosmetik-linnenbroecker.de

Termine nach Vereinbarung

Schnupfen sanft lindern



Foto: HBRH/shutterstock.com/akz-o

Trockene Heizungsluft verschafft Erkältungsviren die idealen Bedingungen, um sich zu vermehren. Die Gefahr, eine Erkältung zu bekommen, ist dann besonders hoch. Eine unangenehme Folge eines grippalen Infekts ist oft die verstopfte Nase. Sie erschwert nicht nur das Atmen, sondern sorgt auch dafür, dass unser Geschmackssinn getrübt wird. Neben den bekannten Hausmitteln, wie der Inhalation von Salzwasser oder einer Nasenspülung, können Nasensprays Abhilfe schaffen und die Nase befreien. Doch Nasenspray ist nicht gleich Nasenspray. Ein genauer Blick auf die Inhaltsstoffe lohnt sich, denn viele Produkte enthalten Konservierungsstoffe. Das dabei verwendete Mittel Benzalko-

niumchlorid verhindert aber nicht nur die Ausbreitung von Keimen im Produkt, sondern wirkt auch zellschädigend. Das hat zur Folge, dass Konservierungsmittelhaltige Produkte die Nasenschleimhaut zusätzlich schädigen und langfristig sogar Allergien auslösen können. Außerdem kann Benzalkoniumchlorid zu einer zusätzlichen Schwellung der Nasenschleimhaut und sogar zu einer Abhängigkeit führen. Mittlerweile gibt es neben Konservierungsmittelhaltigen Produkten aber auch zahlreiche Produkte, die vollkommen ohne die zellschädigenden Inhaltsstoffe auskommen. In Ihrer Apotheke werden Sie zu dem für Sie passenden Produkt beraten. *spp-o*

Natürlich entspannt

Wer seelischen Belastungen ausgesetzt ist, fühlt sich oftmals unausgeglichen, antriebslos und findet schwerer in den Schlaf. Wenn es nicht gelingt, zur Ruhe zu kommen, können Betroffene auf die Kraft der Pflanzen setzen. Über Jahrhunderte hinweg hat sich etwa Baldrian als Heilpflanze etabliert, die außerdem für ihre gute Verträglichkeit bekannt

ist. Pflanzliche Arzneimittel mit Baldrianwurzelextrakt können die Nerven beruhigen, wirken entspannend und helfen am Abend, wenn das Einschlafen trotz Erschöpfung nicht gelingen will. Bereits vor dem Schlafengehen sollte man sich etwas Ruhe gönnen, das Smartphone weglegen und auf schwere Mahlzeiten verzichten. *djd*



tempores
Pflege und Betreuung

02602 - 950 26 63
www.tempores.de

Vermittlung von Betreuungskräften für die
24 h Betreuung im eigenen Zuhause
tempores Pflege und Betreuung Westerwald GbR

PhysioTeam
Altenkirchen
Alex Vieversys-Aab

Krankengymnastik/Manuelle Therapie/
Lymphdrainage/Massagen/Ultraschall/
Wärme- u. Kältetherapie/Wellness usw.

Tel.: 02681-988311
Goethestr. 40
57610 Altenkirchen



REIFENFACHBETRIEB
KFZ-Meisterwerkstatt
Autoteilesshop
Aluräder



Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

REIFEN HÖFER GMBH
 Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
 Telefon 0 27 43 / 21 90 oder 9328670 · Fax 4668
www.reifen-hoefer.de
 Öffnungszeit: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

 **Landmetzgerei Born**
Born is Trumpf.

Angebote vom 07.10. – 19.10.2019

Oktoberfestwochen

Grillhaxen natur oder gewürzt, mit Schwarte 1 kg	3,95 €
Krustenschinken mit Schwarte, gepökelt 1 kg	5,99 €
Rinderbrust ohne Knochen..... 1 kg	9,90 €
Schnelle Pfanne „Hubertus“ Schw.-Geschnetzeltes, mariniert, mit Dörrfleisch, Champignons und Zwiebeln 1 kg	8,99 €
Leberknödel 100 g	0,99 €
Weißwurst „Bayrische Art“ im Paar, ca. 120 g 100 g	0,99 €
Bierwurst 100 g	0,99 €
Bayrischer Fleischkäse mit Petersilie 100 g	0,99 €
Bayrische Schmierkäsezubereitung 100 g	1,39 €
Weißwurst-Salat mit roten Zwiebeln und Apfelscheiben 100 g	0,99 €
Wild-Kochmettwurst im Glas Stück	3,30 €

Mittagsmenü **Angebote vom 07.10. – 11.10.2019**

Mo Schnitzeltopf mit Spätzle und Salat	6,20 €
Spaghetti „Bolognese“ mit Salat	6,20 €
Di Schweinebraten mit Mischgemüse und Kartoffeln.....	5,70 €
Nudelauflauf mit Salat	5,20 €
Mi Grillhaxe mit Bratkartoffeln und Krautsalat	6,50 €
Gyrossuppe mit Brötchen	4,50 €
Do Kohlroulade mit Kartoffeln	5,40 €
Fleischkäse mit Nudel- oder Kartoffelsalat.....	5,90 €
Fr Kartoffelsuppe mit Brötchen.....	4,50 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de *Born is Trumpf.*

Broschüren günstig drucken
 Kräftig sparen bei Magazinen, Broschüren, Hochzeits-, Jubiläums- und Vereinszeitungen u.v.m.

✉ info@LW-flyerdruck.de ☎ 09191 72 32 88 LW-flyerdruck.de

www.kosmetik-flammersfeld.de

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus
 Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
 Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
 Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung
 Leckortung an Wasserleitungen
 Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
 wiwelker@web.de

METZGEREI SCHNUG
 ... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80 / 80 90

 Foto: © iStock.com, Copyright: SibylvaM

6. OKTOBER
14 - 17 UHR
 Keine Beratung, kein Verkauf

BÄDERSCHAU SONNTAG

Sie wünschen sich ein neues Bad?
 Besuchen Sie unsere Bäderschau und lassen Sie sich inspirieren.

Wir bieten Ihnen

- Planung in 3-D
- Ausführung bis Fertigstellung aus einer Hand
- pünktliche Übergabe

Gebr. Kämpf GmbH
 Hachenburger Straße 1 | 57629 Müschenbach
www.kaempf-gebaeudetechnik.de

KÄMPF
 GEBÄUDETECHNIK



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

wittich.de/
jobboerse



© Altenkirchen-
stock.adobe.com

Anzeige richtig analysieren

Wer sich auf eine Stellenanzeige bewirbt, beginnt ein zeitaufwendiges Projekt. Deshalb ist es sinnvoll, sich mit der Struktur und den einzelnen Elementen von Stellenanzeigen vertraut zu machen und die in der Anzeige enthaltenen Informationen zu analysieren. So

kann man schnell herausfinden, ob es sich um eine seriöse Anzeige handelt, ob man prinzipiell Chancen bei einer Bewerbung hat und wie man sein Bewerbungsschreiben gestalten und sich auf ein eventuelles Vorstellungsgespräch vorbereiten sollte.

Montag ist „Tag der Jobsuche“

Zu welcher Uhrzeit gehen die Europäer auf Jobsuche? Mit dieser Frage beschäftigt sich eine aktuelle Auswertung der internationalen Job-Seite Indeed. Das Ergebnis: Ganz Europa nutzt offenbar das Wochenende, um sich gedanklich mit einem Jobwechsel auseinanderzusetzen.

Denn der darauffolgende Montag ist grenzübergreifend der meistgenutzte Tag für die Job-

suche im Internet. Am beliebtesten ist dabei das Zeitfenster rund um die Mittagspause. Während deutsche Arbeitnehmer mehrheitlich um 12 Uhr mittags nach Stellenanzeigen Ausschau halten, sind etwa die Belgier und Franzosen eine Stunde früher unterwegs. Iren, Holländer und Briten sind dagegen hauptsächlich erst um 13 Uhr auf der Suche.

ots/Indeed

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr. 0401-024 **Bezirk** Fiersbach

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

LBS

Für unsere Kunden suchen wir

Bankkaufmann als Bezirksleiter (m/w) mit Sparkassen-Betreuung (Bauspar- und Finanzierungsexperte/Handelsvertreter nach §§ 84, 92 HGB)

Kontakt: Bezirksdirektor Michael Scheffner, Mobil 01757239905
Michael.Scheffner@LBS-SW.de



TEDDINGTON
LUFTSCHLEIERANLAGEN

Teddington ist seit mehr als 40 Jahren die Referenz in der Luftschleierteknik. Wir setzen auf Innovation, Nachhaltigkeit und ein gutes Team.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als:

VERTRIEBSSACHBEARBEITER
(m/w/d)

Nach intensiver Einarbeitung werden Sie eigenständig Kunden aus dem In- und Ausland betreuen. Neben den Aufgaben des Tagesgeschäftes, wie der Angebotserstellung und der Auftragsbearbeitung, beinhaltet dies auch die Steuerung ausgewählter Projekte sowie die Zusammenarbeit mit unseren internen Fachabteilungen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen und erfolgreichen Unternehmen sowie sehr gute Zukunftsperspektiven.

*Wir freuen uns,
Sie bald kennen zu lernen!*

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:

Teddington Luftschleieranlagen GmbH
Herrn Stephan Hennecke
Industriepark Nord 42
D-53567 Buchholz (Mendt)
bewerbungen@teddington.de

www.teddington.de

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Offen für neue Jobs

Viele Mitarbeiter sind aufgrund unzulänglicher Arbeitsverhältnisse offen für neue Jobs: Mehr als fünf Millionen Arbeitnehmer haben ihren Job bereits innerlich gekündigt und besitzen keinerlei emotionale Bindung zum Unternehmen, so der Engagement-Index 2018 von Gallup. Auch wenn der Index nicht ganz unumstritten ist und andere Er-

hebungen zu etwas abweichenden Aussagen kommen, ist die Tendenz klar: Hier liegt Potenzial brach. Zu den ca. 20 Prozent, die aktiv auf Jobsuche sind, kommen noch viele Millionen, die durchaus offen sind für einen Tapetenwechsel. Vielen von ihnen fehlt nur noch der richtige Anreiz, den Schritt zu machen und sich zu bewerben.



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

Pendeln kann krank machen

Tägliches Pendeln zur Arbeit verursacht enormen Stress. So fühlen sich Berufspendler, die lange Wege zurücklegen müssen, häufig schlechter als der Durchschnitt. Typische gesundheitliche Beeinträchtigungen sind Nacken- und Schulterschmerzen, Kopfschmerzen, Erschöpfung und Mattigkeit. Da Pendler oft sehr früh aufstehen müssen, kann Schlafmangel zu

Tagesmüdigkeit und Konzentrationsschwierigkeiten führen. Gängige Tipps, wie regelmäßige Pausen, Vermeiden von Stauzeiten oder das Hören von Hörbüchern während der Fahrt, können den Stress etwas reduzieren. Dauerhaft lohnt es sich für Fernpendler über Alternativen nachzudenken, sei es ein Umzug oder der Wechsel des Jobs.

Hier ist eine Stelle frei.



Teamleiter/Teamleiterassistent/Quereinsteiger (m-w-d) Schlosser/Elektriker/handwerklich Begabte

Als Vertreter von namhaften Torherstellern betreuen wir unsere Kunden vor Ort mit De- und Neumontagen, Reparaturen sowie Wartungen. Wir sind ein wachsendes, aber familiär geführtes Unternehmen mit flachen Hierarchien und 40jähriger Tradition.

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Montageabteilung.

Ihre Aufgaben

Demontagen, Neumontagen, Reparaturen und Wartungen an Tür- und Toranlagen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Schlosser/Elektriker o. ä. sowie handwerklich Erfahrene oder auch Begabte
- Besitz eines gültigen Führerscheins (Klasse B)
- Sie arbeiten selbständig, aber auch gerne im Team
- Spaß am Kundenkontakt und gewissenhafte Serviceorientierung
- Sie engagieren sich gerne und bringen sich in unser Unternehmen ein

Ihre Chance

- Jahresprämie sowie weitere Prämien bei Sonderprojekten
- Regelmäßige Schulungen und Seminare
- Qualitativ hochwertige Werkzeuge, vollausgestattete Servicefahrzeuge sowie Arbeitskleidung
- Sicherer Arbeitsplatz in einem innovativen und zukunftsorientierten Unternehmen
- Möglichkeit zum weiteren Führerscheinerwerb (Anhänger, Stapler, Hebebühne)
- Gutes Betriebsklima, jährliche Firmenveranstaltung

Sie sind noch branchenfremd? Kein Problem! Dank unserem qualifizierten und erfahrenen Personal arbeiten wir Sie ausführlich in Ihr Aufgabengebiet ein.

Als Arbeitgeber achten wir auf die Vereinbarkeit betrieblicher und privater Interessen. Auch darum beschränkt sich der Übernachtungsaufwand auf höchstens sechs Wochen im Jahr.

Wenn Sie diese Position fachlich und persönlich anspricht, Sie Spaß an der Arbeit in einem dynamischen Team haben, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Für Fragen steht Ihnen Frau Krämer unter 02683 / 43541 zur Verfügung.

Industrietertechnik Gelenkirch OHG
Wilsberger Straße 11
53567 Asbach
bewerbung@ittgelenkirch.de (DSGVO konform)



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen und Hersteller von Spezialfiltern für die Pharmazie und Analytik. Wir suchen zum nächstmöglichen Termin einen:

Mitarbeiter (m/w/d) für die Fertigung in Vollzeit

Ihr Aufgabengebiet

- Bedienung von Maschinen und Anlagen
- Richten und Befüllen von Pressformen
- Qualitätskontrolle von gefertigten Teilen
- Einsatz in allen Produktionsbereichen

Ihr Profil

- Handwerkliche Fähigkeiten
- Technische Vorkenntnisse sind von Vorteil
- Gute Auffassungsgabe und hohe Verlässlichkeit
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Motivation

Wir bieten

- 40 Stunden Vollzeitstelle mit langfristigen Möglichkeiten
- Moderne und sichere Arbeitsplätze
- Vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Lohnvorstellung und möglichem Eintrittstermin per Brief oder Email an:



Glasfilter-Geräte GmbH
57644 Hattert
Schützenstraße 13
www.robuglas.com

Ihr Ansprechpartner
Herr Hans Günter Leonoff
Telefon: 02662 - 800 420
Email: LE@robuglas.com
Keine Erstattung von Auslagen

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

Stellenanzeigen weiter im Trend

Die klassische Stellenanzeige hat trotz des Angebotes verschiedenster Online-Stellenbörsen ihren Platz behauptet. Nach wie vor ist sie für Unternehmen ein geeignetes Instrument zur Rekrutierung neuer Mitarbeiter und stellt häufig die erste Verbindung zwischen Bewerber und möglichem Arbeitgeber her. Anzeigen bieten Unternehmen die Möglichkeit sich als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren und sich damit

von Wettbewerbern abzuheben. Für Stellensuchende ist das Anforderungsprofil das wichtigste Entscheidungskriterium. Daher sollten Unternehmen nicht nach der „eierlegenden Wollmilchsau“ suchen, denn damit könnten gut qualifizierte Kandidaten abgeschreckt werden. Besser ist es zwingend erforderliche Kenntnisse und Anforderungen explizit zu benennen und von wünschenswerten Qualifikationen abzugrenzen.

wittich.de/
jobboerse



© Anstaltsguttem-
stern.de/ste.com

Vorsicht beim Akku-Aufladen

Grundsätzlich dürfen Akkus von Smartphones, Tablets oder gar E-Bikes nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Arbeitgebers am Arbeitsplatz aufgeladen werden.

Auch wenn die tatsächlichen Stromkosten für die Aufladung eines Handys nur sehr gering sind, kann unbefugtes Entzie-

hen elektrischer Energie – umgangssprachlich „Stromklau“ – zur Abmahnung führen und im schlimmsten Fall ein Kündigungsgrund sein. Erlaubt ist das Aufladen des Handys, wenn Sie für Arbeitgeber und Kunden erreichbar sein müssen und es damit ein Arbeitsgerät ist.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt. Und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Die DRK Kamillus Klinik ist ein Krankenhaus der Grundversorgung und verfügt über eine neurologische Abteilung mit Stroke Unit (insgesamt 110 Betten), eine internistische Abteilung (45 Betten) sowie eine interdisziplinäre Intensivstation mit vier Betten. Die Klinik liegt im Ortskern von Asbach im westlichen Westerwald in reizvoller sanfter Mittelgebirgslandschaft mit Blick auf das Siebengebirge. Die großen Städte Bonn Sankt Augustin (ca. 30 km von Asbach entfernt), Siegburg, Koblenz sowie die Domstadt Köln mit hohem Wohn- und Freizeitwert sind von Asbach direkt über die Autobahn A3 erreichbar.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserer **DRK Kamillus Klinik in 53567 Asbach** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Verwaltungsangestellten (m/w/d) für 15 Stunden wöchentlich

Ihre Aufgaben:

- Postbearbeitung
- Dokumentation in Orbis / KIS
- Rechnungsprüfung
- Terminplanung

Ihr Profil:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung/mehrjährige Berufserfahrung

Ihr Profil:

- eine vielseitige, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Vergütung nach dem DRK-Reformtarifvertrag
- zusätzliche Altersversorgung sowie weitere Sozialleistungen

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann senden Sie uns Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung schriftlich an untenstehende Anschrift oder über das Bewerbungsformular auf unserer Homepage.



Zentrale Personalabteilung
Alte Frankfurter Straße 12
57627 Hachenburg
www.drk-kamillus-klinik.de

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen die Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen die Zusendung über das Bewerbungsformular.

Pflege ist Vertrauenssache.

Zur Unterstützung unseres Pflegeteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit

„ freundliche Pflegefachkräfte (m/w/d)“

WIR ERWARTEN:

- Sie besitzen ein Examen im Pflegebereich
- Sie arbeiten gerne im Team
- Sie nutzen gerne moderne Arbeitsmittel
- Sie möchten Ihre Erfahrungen in einem jungen Team einbringen

WIR BIETEN IHNEN:

- eine unbefristete Anstellung
- leistungsgerechte Vergütung
- Fortbildungen
- Dienstwagen (auch zur priv. Nutzung)
- Bezugspflege
- engagierte & nette Kollegen/innen
- Arbeiten mit modernen Arbeitsmitteln in einem jungen Team
- ... und vieles mehr.

Bewerbungen gerne an:
Konfido-AMBULANT GmbH · Karsten Weber
Hoch-Str. 28 · 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 9810180 · Fax 02681 9810181
Mail bewerbung@konfido-ambulant.de

www.konfido-ambulant.de

Stellen suchen & finden

Sparkasse Westerwald-Sieg

Wir sind eine moderne und leistungsstarke Sparkasse mit einer Bilanzsumme von 3,3 Mrd. Euro, 33 Geschäftsstellen und 619 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Region Westerwald-Sieg.

Zur Unterstützung im Verbundgeschäft suchen wir einen **Vertriebsassistenten (m/w/d)** in der Versicherungs-Agentur am Standort Altenkirchen.

Nähere Infos erhalten Sie unter folgendem Link:
<https://sparkasse.mein-check-in.de/sk-westerwald-sieg>

Weltmeisterschaften 2020

Zum Biathlon nach Antholz



**Durchführungs-
garantie!**



©Biathlon Weltcup Komitee



Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten
(Taxi/Minibus): Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems | Bad Marienberg | Bad Neuenahr | Bendorf | Betzdorf | Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-Grenzhausen | Koblenz | Lahnstein | Limburg (zwei Abholstellen) | Mayen/Polch | Montabaur | Neuwied | Ransbach-Baumbach | Sinzig | Vallendar | Weibenthurm | Westerburg | Willroth
Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges

Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
 Täglich von 7:00 bis 22:00 Uhr, auch an Wochenenden

Königs Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges
www.koenigsreisen.de

Reisen im ★★☆☆☆☆-SUP Premiumbus

22. - 26.11./03. - 07.12. (5Tg) **Weihnächtliches Wien**
 Zentrales Intercity Hotel, 2 halbtägige Stadtführungen ÜF* ab € 559,-
 27.11. - 01.12./11. - 15.12. (5Tg) **Alpenadvent im Pongau**
 4*Hotel Scharntner, Ausflug Wolfgangsee & Salzburg HP € 649,-
 28.11. - 01.12./09. - 12.12. (4Tg) **Weihnachtsidylle in Leipzig**
 Stadtführung, Ausflug Naumburg mit Dom und Halle ÜF* € 449,-
 28.11. - 01.12./12. - 15.12. (4Tg) **Advent in der Oberlausitz**
 ****Best Western Plus, Bautzen, Dresden, Erfurt ÜFab € 389,-

Reisen im ★★★★★-Komfortbus

01. - 03.12./03. - 05.12. (3Tg) **In den weihnächtlichen Harz**
 4*Hotel HKK Wernigerode, Quedlinburg & Halberstadt HPab € 259,-
 01. - 04.12./12. - 15.12. (4Tg) **Weihnachtsmärkte Bodensee**
 4*Hotel City Krone, Ulm, Bregenz, Konstanz, St. Gallen HPab € 399,-
 01. - 02.12./08. - 09.12. (2Tg) **Weihnachtsflair im Elsass**
 Zentr. Hotel Straßburg, Stadtführ. Straßburg & Colmar ÜF € 189,-
 05. - 07.12./10. - 12.12. (3Tg) **Thüringen – ein Adventstraum**
 Weihnachtsmärkte Erfurt, Weimar & auf der Wartburg ÜFab € 249,-

6 Tage | 12.02. – 17.02.2020

Do, 13.02. Mixed Staffel
 Fr, 14.02. Sprintwettkampf Damen
 Sa, 15.02. Sprintwettkampf Herren
 So, 16.02. Verfolgung Damen/Herren

Preis pro Person im DZ | Halbpension: € 739,-

7 Tage | 18.02. – 24.02.2020

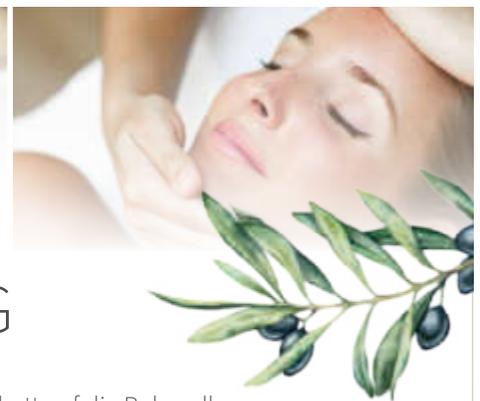
Mi, 19.02. Einzelwettkampf Herren
 Do, 20.02. Single Mixed Staffel
 Fr, 21.02. frei/Ausflug Bozen
 Sa, 22.02. Staffelwettkampf Damen/Herren
 So, 23.02. Massenstart Damen/Herren

Preis pro Person im DZ | Halbpension: € 859,-

Detaillierte Reisebeschreibung
 zu diesen Reisen im Katalog
 oder Internet.

**Katalog
19/20**

mit fast 300 Seiten
 wunderschöner
 Reisen – unverbindlich
 anfordern!



NEUERÖFFNUNG

am 8.10.2019 mit einem Sektempfang

Bei Buchung einer Behandlung am 08.10.2019 erhalten Sie 10% Rabatt auf die Behandlung.

KOSMETIKBEHANDLUNGEN

- kleine Gesichtsbildung
- große Gesichtsbildung
- Kristall-Microdermabrasion
- Microneedling
- Green Peel Classic
- Green Peel Energy
- Green Peel Fresh Up
- Reinigungsbehandlung Rücken
- Wimpernlifting inkl. Färben

WELLNESSBEHANDLUNGEN

- Ganzkörper-Wellnessmassage
- Rücken-Wellnessmassage
- Handmassage
- Fußmassage

Ich freue mich auf Ihren Besuch – **Larissa Hölzemann**

Bahnhofstr. 45 | 57518 Betzdorf | Tel. 0151 20 79 64 57 | lh.kosmetikinstitut-wohlergehen@gmx.de
 Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag: 10.00 – 18.30 Uhr | Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr | Montag: Ruhetag

Die fleißigen Helfer gratulieren zur Geschäftseröffnung:



Hauptstraße 6
 51598 Friesenhagen



Wildener Straße
 57290 Neunkirchen-Salchendorf



Katzwinkler Straße 21
 57584 Wallmenroth



Alte Poststraße 66
 57581 Katzwinkel



Oehndorfstraße 35
 57518 Betzdorf